Bad Sodener Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain.

Auflage: 10.200 Exemplare

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Tel. 0 61 74 / 93 85 - 0 · Fax 0 61 74 / 93 85 - 50

29. Jahrgang | Freitag, 27. November 2026 | Kalenderwoche **48**

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen



Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN
Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Feierstunde in der katholischen Kirche Maria Hilf erinnert an 700 Jahre Pfarreigeschichte in Neuenhain



Zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger waren am Samstag in die Kirche Maria Hilf in Neuenhain gekommen, um mehr über die bemerkenswerte Geschichte der Pfarrei zu erfahren. Foto: Diehl

Neuenhain (nd) – Am vergangenen Samstagabend lud die Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist am Taunus in die Neuenhainer Kirche Maria Hilf. Anlass war eine Feierstunde zur Erinnerung an 700 Jahre Pfarreigeschichte in Neuenhain. Neben interessierten Besuchern waren auch Vertreter der Evangelischen Kirche gekommen. Die Beteiligten hatten sich ein vielseitiges Programm überlegt – interessante Vorträge wechselten sich mit musikalischen Variationen ab. Zusätzlich waren informative Tafeln mit Collagen zeitgenössischer Dokumente aufgestellt worden. Die musikalische Begleitung übernahmen Organist Michael Sturm, Solosängerin Christine Sturm sowie Sarah und Hannah Sturm (beide Gesang) und Pfarrer Stefan Rexroth an der Gitarre.

Gründung der Pfarrei 1326

Wie es zur Gründung der Pfarrei in Neuenhain kam, beschrieb Nadine Pique, die auch die Collagen zusammengestellt hatte.

Im Jahr 1191 war Neuenhain erstmals schriftlich erwähnt worden – damals noch unter dem Namen Nuwenhagen. „Bereits 1326 hatte das kleine Dorf eine Kapelle, welche die Einwohner rund 30 Jahre zuvor selbst aus eigenen Mitteln errichtet hatten“, so Pique. Diese gehörte damals allerdings zur Pfarrei Sulzbach, und ohne einen eigenen Pfarrer mussten die Neuenhainer sowohl die Kinder zur Taufe als auch die Toten zu Beerdigungen nach Sulzbach bringen. Schließlich kündigte sich der Kantor des Doms in Frankfurt zu einem Besuch an. Dieser kam im Auftrag des Erzbischofs des Bistums Mainz, zu dem die Region damals gehörte. Nach einem beschwerlichen Weg zu Pferde kam der Kantor am Vorabend des 19. November – dem Gedenktag der Heiligen Elisabeth von Thüringen – in Neuenhain an. Er verlas eine Urkunde des Mainzer Bischofs, in der dieser erklärte, dass es für die Einwohner Neuenhains nicht zumutbar sei, weiterhin nach Sulzbach reisen zu müssen und auch, dass es dem Sulzbacher Pfarrer nicht möglich sei, den Neuenhainern rechtzeitig die Sterbesakramente zu spenden. Er verkündete, dass das Dorf Neuenhain von der Sulzbacher Pfarrkirche getrennt werden und die Neuenhainer Kapelle zur Pfarrkirche erhoben werden solle. So erhielt die Kirche in Neuenhain das Begräbnis- und Taufrecht.



Simultankirche – Zeichnung aus dem Städtischen Museum in Wiesbaden Foto: Diehl

Was 1326 noch passierte

Alexander Ludwig erzählte, welche geschichtlichen Ereignisse rund um das Jahr 1326 noch passierten.

Es sei eine ruhige Zeit gewesen, in der die Menschen damals lebten. Bis auf wenige lokale Fehden und Streitigkeiten habe es im hessischen Raum, bis auf eine Auseinandersetzung bei Wetzlar, so gut wie keine größeren kriegerischen Ereignisse gegeben. Im 14. Jahrhundert bildete sich die Landgrafschaft Hessen, auf der die Grundlage des heutigen Bundeslandes beruht. In Frankfurt wurde 1326 eine feste Stadtsteuer eingeführt, wodurch die Stadt finanziell selbstständiger wurde. Zwei Jahre später erlaubte König Ludwig der Bayer, dass in Frankfurt künftig zwei anstatt nur eine Messe gehalten werden dürften. Die verstärkte Rolle Frankfurts als Handels- und Messestadt zeigt sich bis heute. Überregional wird über die Kaiserkrone abgestimmt. Der Wittelsbacher Ludwig der Bayer wird zum Kaiser des Heiligen Römischen Reiches.

Weltweit waren die Zeiten weniger ruhig. Königin Isabella von Frankreich fiel mit ihrem Heer in England ein, wo sie König Edward II. stürzte. Unter Orhan I. eroberten osmanische Truppen die byzantinische Stadt Bursa, was den Aufstieg des Osmanischen Reiches förderte. Zwischen Norwegen und der Republik Nowgorod wurde ein Vertrag geschlossen, der Grenzstreitigkeiten beendete. In der katholischen Kirche gab es indes Querelen um Papst Johannes XXII.

Dass man in Neuenhain von diesen Ereignissen viel mitbekam, ist jedoch recht unwahrscheinlich. Schließlich gab es weder Zeitungen noch Fernsehen oder Internet. Viel wahrscheinlicher ist, dass die Errichtung der eigenen Pfarrei in Neuenhain das maßgebliche Ereignis für die Bewohner des Taunusörtchens war.

Die Kirche in Neuenhain

„Leider wissen wir nicht genau, wann die Kapelle, die 1326 zur Pfarrkirche ernannt wurde, gebaut wurde“, erklärte Elke Steyer zur Geschichte des Kirchenbaus. Allerdings weisen Dokumente darauf hin, dass 1291 ein Grundstück für eine geplante Kapelle gestiftet wurde. 1303 fand eine „kürzlich in Neuenhain erbaute“ Kirche Erwähnung. Vermutlich war der Weihetag am Sonntag nach Vicula Petri. Der Gedenktag Vicula Petri, auch Petri Kettenfeier genannt, fällt auf den 1. August. Bis heute wird aus diesem Grund am ersten Augustwochenende die Kerb, also die Kirchweih, in Neuenhain gefeiert.

Über 400 Jahre lang wurden in der Kirche Gottesdienste gefeiert. Im Jahre 1762 war sie allerdings so baufällig, dass sie nicht mehr genutzt werden konnte. Zuvor hatte die Pfarrkirche mehrfach die Konfession gewechselt und auch als Simultankirche gedient. Ab dem Jahr 1762 wurde an der gleichen Stelle eine neue Kirche errichtet. Die Bauzeit betrug zehn Jahre. Diese Kirche steht nach wie vor und ist heute die evangelische Kirche Neuenhains. Bis zur Fertigstellung des Gebäudes mussten die Gottesdienste in Behelfsräumen abgehalten werden. Bis die katholische Kirche im Jahr 1912 mit der Kirche Maria Hilf einen eigenen Kirchenbau errichtete, wurde auch diese als Simultankirche genutzt. Der Hochaltar, der heute in der katholischen Kirche steht, stand zuvor in der Simultankirche und stammt ursprünglich aus dem Dominikanerkloster in Frankfurt.

Fortsetzung Seite 2



VOLVO

Mobilität auf Schwedisch.
Erleben Sie die Welt von Volvo.
Jetzt bei uns Probefahren.

Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Tel. (069)39 00 05 201
www.volvofrankfurt.de

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Danziger Straße 48,
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/24 00 79 22
www.henel.de

Bad Sodener Woche
www.Taunus-Nachrichten.de

BITTE BEACHTEN SIE DIE POCO BEILAGEN IN EINER TEILAUFLAGE DIESER AUSGABE
POCO

Die Nachhilfeschule
Ulrich Heß
- Professionelle Nachhilfe von kompetenten Lehrern
- Flexibel und individuell
Jetzt kostenlosen Probekurs vereinbaren!
www.dienachhilfeschule-hess.de Tel. 06196/ 19 4 18
Am Carlusbaum 1-5, 65812 Bad Soden
Ehemals als Schülerhilfe seit über 35 Jahren in Bad Soden!



„Sternenzelt“-Andacht im Advent

Main-Taunus (bs) – Nach dem Tod eines geliebten Menschen gibt es gerade in der Adventszeit auch Jahre danach Momente, in denen diese nahestehende Person sehr fehlt. Daher bietet die Trauerbegleitung für Familien der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus gemeinsam mit den Kirchengemeinden des Evangelischen Dekanats Kronberg am **3. Dezember um 18 Uhr** eine Andacht „Sternenzelt im Advent“ an.
Dazu sind alle trauernden Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die **Evangelische Lukasgemeinde Kelkheim**, Gustav-Adolf-Straße 4, eingeladen. Wer selbstgebackene Plätzchen als Nachtisch mitbringen möchte, kann dies gerne tun. Die Andacht soll Jung und Alt die Möglichkeit geben, sich in der Gemeinschaft mit anderen getragen und aufgehoben zu fühlen.
Im Anschluss sind alle zu einem gemeinsamen Essen eingeladen.
Das professionelle Sternenzelt-Team berät und unterstützt Kinder und Jugendliche zwischen fünf und 16 Jahren, die mit dem Verlust eines Elternteils leben müssen. Auf Wunsch begleiten die Mitarbeitenden die Familien in den ersten Wochen nach dem Tod intensiv, um ihnen in all der Ohnmacht Gestaltungsmöglichkeiten aufzuzeigen und Kindern Orientierung zu geben. All dies ist wichtig, um in dieser Ausnahmesituation als Familie Stück für Stück wieder Halt zu finden. Seit vielen Jahren bietet Sternenzelt ebenso verschiedene Trauergruppen an, die sowohl jeden einzelnen als auch das gesamte Gefüge in der Familie auf ihrem Trauerweg im Austausch mit anderen Betroffenen unterstützen möchte. Alle Angebote sind kostenfrei und werden durch die Evangelischen Kirche sowie Spenden finanziert. Wer Sternenzelt mit einer Spende unterstützen möchte, kann sich beim Sternenzelt-Team melden unter sternenzelt@dekanat-kronberg.de. Mehr zum Projekt unter www.sternenzelt.org.

Griffelkunstausstellung im KunstKabinett

Bad Soden (bs) – Mit einer sehenswerten Ausstellung kann das KunstKabinett im Kulturzentrum Badehaus, Alter Kurpark, aufwarten. Die Griffelkunst-Vereinigung zeigt dort in der diesjährigen Herbstschau beeindruckende Arbeiten einer Reihe von engagierten Künstlerinnen und Künstlern. Das breite Spektrum umfasst diesmal vor allem Lithografien, aber auch Foto-Radierungen, Fotos und Siebdrucke.
Die Griffelkunst-Vereinigung wurde 1925 von dem Hamburger Volksschullehrer Johannes Böse gegründet. Das Angebot der Edition setzt sich heute im Wesentlichen aus drei Bereichen zusammen: Historische Beispiele – etwa des späten 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts – stehen neben grafischen Arbeiten der jüngsten Zeit. Als Ergänzung finden sich anspruchsvolle Beispiele der Fotografie.
Ein Grundprinzip der Auswahl besteht darin, die bundesweit 4.400 Griffelkunst-Mitglieder jeweils auch mit neuesten Tendenzen der Kunstentwicklung und anspruchsvollen Werken bekannt zu machen.

Die Griffelkunst-Ausstellung kann kostenfrei besichtigt werden am Samstag, 28. November von 10 bis 18 Uhr.
Weitere Infos gibt es unter www.griffelkunst.de.

Die Stadt Bad Soden am Taunus nimmt Abschied von

Bernhard Köcher

* 5. März 1943 † 21. November 2026

Bernhard Köcher hat sich über mehr als vier Jahrzehnte hinweg mit großem Engagement und Verantwortungsbewusstsein für unsere Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger eingesetzt.

Von 1985 bis 2006 gehörte Bernhard Köcher der Stadtverordnetenversammlung an, bevor er von 2006 bis zu seinem Ausscheiden im Oktober 2026 als ehrenamtlicher Stadtrat Verantwortung im Magistrat übernahm. In zahlreichen Ausschüssen und Kommissionen brachte er seine Erfahrung, seine Ortskenntnis und seine Zeit zum Wohl unserer Stadt ein.

Für seine großen Verdienste wurden ihm 1997 die Ehrenspange und 2018 der Ehrenring der Stadt Bad Soden am Taunus verliehen.

Mit Bernhard Köcher verlieren wir einen langjährigen Wegbegleiter, der die Entwicklung unserer Stadt über viele Jahre aktiv mitgestaltet hat.

Wir trauern um einen verdienten, hochgeschätzten und sehr engagierten Bürger.

Bad Soden am Taunus, 23. November 2026

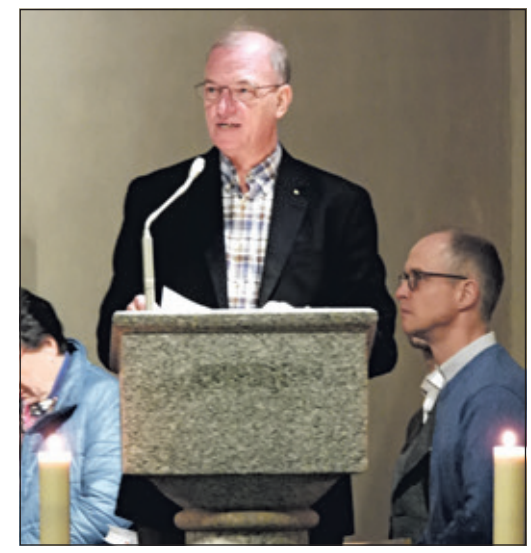
Dorothée Fink
Stadtverordnetenvorsteherin

Dr. Frank Blasch
Bürgermeister

Feierstunde in der katholischen Kirche …



Pfarrer Stefan Rexroth lobte, dass in Neuenhain seit 700 Jahren das Evangelium verkündet wird.



Hoffnungsvoller Ausblick in die Zukunft der Gemeinden (Dr. Frank Wiesemann) Fotos: Diehl

Fortsetzung von Seite 1

Im Jahr 1867 gründete sich in Neuenhain die Methodistengemeinde, die 1899 eine eigene Kapelle errichtete. Die katholische Kirche Maria Hilf war nach ihrer Erbauung das dritte Kirchengebäude in Neuenhain.

700 Jahre Pfarrei

„Die Geschichte der Neuenhainer Gemeinden und Pfarreien ist kompliziert, denn sie ist eng mit der Geschichte der Kirche in Deutschland verbunden“, so Dr. Arne Hütte. Es habe bereits vor der Ernennung zur Pfarrkirche eine Gemeinde in Neuenhain gegeben, schließlich habe diese die Kapelle errichtet. Vor der Reformation war die Gemeinde ausschließlich katholisch. Wie bereits zuvor erwähnt, mussten die Neuenhainer für Taufen und Beerdigungen nach Sulzbach reisen, bevor sie eine eigene Pfarrkirche hatten. Gleiches galt für die Bewohner von Altenhain und Schneidhain.
Rund 200 Jahre nach der Ernennung zur Pfarrkirche erreichten die Auswirkungen der Reformation Neuenhain. „1535 führte Graf Ludwig von Stolberg-Königstein das Lutherische Bekenntnis in der Grafschaft Königstein und der Vogtei Sulzbach ein – die erste Neuenhainer katholische Pfarrei wurde nach über 200 Jahren durch eine lutherische Pfarrei ersetzt“, so Dr. Hütte. 1582/83 gab es einen weiteren Wechsel zur calvinistisch-reformierten Konfession. Im Dreißigjährigen Krieg (1618 bis 1648) wechselte die Pfarrei mehrfach die Konfession. Mit dem Bergsträßer Rezess im Jahr 1650 wurde dann die Religionsfreiheit eingeführt. Die Neuenhainer Kirche wurde nun als Simultankirche genutzt. Ab dem Jahr 1652 gibt es in Neuenhain sowohl eine katholische als auch eine reformierte Pfarrei. „Unser ökumenisches Miteinander währt also bereits fast 400 Jahre“, so Dr. Hütte.
Wie in ganz Deutschland, erleben auch die drei Gemeinden in Neuenhain einen Rückgang der Mitgliederzahlen. Daher ist die katholische Gemeinde bereits seit dem Jahr 2012 keine eigenständige Pfarrei mehr. Bis zum Jahr 2022 gehörte sie zunächst zu Bad Soden und seit 2023 zur Pfarrei Heilig Geist am Taunus mit Sitz in Schwalbach. Auch die evangelische Gemeinde sei auf dem Weg, einen Nachbarschaftsraum mit den umliegenden Gemeinden zu bilden. Die Geschichte zeige jedoch, dass es nicht das erste Mal sei, dass sich die Gemeindestruktur verändere.

Grußworte

Als Nächstes überbrachte Bürgermeister Frank Blasch Grußworte der Stadt Bad Soden und auch des Kerbevereins Neuenhain. Er bekräftigte, dass es nicht darauf ankomme, wo die Pfarrkirche einer Gemeinde stehe. „Es kommt darauf an, dass die christlichen Werte wie Nächstenliebe und vieles mehr in unserem Gemeindeleben nicht nur in der Kirche, sondern in unserer Stadt und in unseren Stadtteilen weiterhin eine Rolle spielen“, so Dr. Blasch. Er verwies auf die Nähe des weltlichen und des kirchlichen Lebens am Beispiel der Kerb.
Der evangelische Pfarrer Stefan Rexroth lobte, dass trotz aller Konfessionswechsel über 700 Jahre hinweg das Evangelium in Neuenhain verkündet wurde. „Zwischen allen drei Konfessionen, die hier ansässig sind, gibt es eine gute und enge Zusammenarbeit – sehr vertrauensvoll und sehr fruchtbar“, erklärte Pfarrer Rexroth.

Ausblick in die Zukunft

Den Ausblick in die Zukunft der Gemeinden gab Dr. Frank Wiesemann. Vorhersagen seien immer spekulativ, es gäbe jedoch viele Möglichkeiten. Es habe ruhige Zeiten gegeben, in denen sich im Gemeindeleben kaum etwas verändert habe. Allerdings habe es in einem Zeitraum von 150 Jahren allein sechs Konfessionswechsel gegeben. „Heute befinden wir uns ohne Zweifel wieder in einer Phase der Veränderung“, so Dr. Wiesemann.
Seit über drei Jahrzehnten nehme die Zahl der Kirchenmitglieder ab. Dies bringe auch Veränderungen in der Organisation der Pfarreien mit, zum Beispiel die gemeinsame Nutzung von Räumen mit den Nachbargemeinden. Wie die Geschichte zeige, sei dies nichts Neues. Er frage sich, ob die Zahl der Mitglieder so stark abnehmen werde, dass es irgendwann eine Pfarrei für den gesamten Main-Taunus-Kreis gebe, oder ob Katholiken und Protestanten wieder zu einer gemeinsamen Kirche werden. Er habe viele Möglichkeiten in Betracht gezogen, aber wahrscheinlich treffe keine davon genau zu, resümierte Dr. Wiesemann.
„Aber aus der Geschichte unserer Gemeinde haben wir gelernt, dass nach einer Zeit des Umbruchs auch wieder eine Zeit der Kontinuität kommt“, hob er hervor. So dürfe man hoffen, dass auch in 200 Jahren noch Christen in Neuenhain zum Beten zusammenkämen.
Für die Besucher war es ein informativer Abend, der nicht nur interessante Fakten aus 700 Jahren Pfarrei in Neuenhain hervorbrachte, sondern auch Hoffnung für die Zukunft der drei Kirchengemeinden in Neuenhain machte.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir traurig Abschied von

Engelbert Pfeifer

* 8. Oktober 1953 † 13. November 2026

Du bleibst in unseren Herzen

Jutta Pfeifer
Daniel Pfeifer
Nina Bergner geb. Pfeifer und Martin
mit Thea, Leni und Jona
Oswald Pfeifer
Margarete Hahn geb. Pfeifer
und alle Angehörigen

65812 Bad Soden-Altenhain, Staufenstraße 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung ist am Montag, dem 7. Dezember 2026, um 13.00 Uhr auf dem neuen Friedhof in Altenhain.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…



Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH

Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

75 00 16 **Rufen Sie uns an**

Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

www.taunus-nachrichten.de

IMPRESSUM

Bad Sodener Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH, Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim, Markus Echternach
Verlagsleiter: Angelino Caruso, Tel. 06174 9385-66, caruso@hochtaunus.de
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Redaktion: Gryta Scholl, redaktion-bs@hochtaunus.de
Auflage: 10.200 verteilte Exemplare für Bad Soden mit allen Stadtteilen
Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim
Internet: www.taunus-nachrichten.de
Reklamation Zustellung: Tel. 06104-4970-0 oder Mail: reklamationen-taunus@egro-direktwerbung.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Wenn in Bad Soden Sterne und Kugeln wieder leuchten

Bad Soden (bs) – Wenn in Bad Soden die ersten Sterne und Leuchtkugeln an den Straßenlaternen hängen, ist es nicht mehr weit bis Weihnachten. Seit Mitte November ist ein meist vierköpfiges Team des städtischen Bauhofs im gesamten Stadtgebiet unterwegs, um die Weihnachtsbeleuchtung anzubringen. Rund drei Wochen dauert es, bis alles an seinem Platz ist.



Bei Wind und Wetter sind die Kollegen vom städtischen Bauhof unterwegs, um die Stadt weihnachtlich zu dekorieren. Foto: Stadt Bad Soden

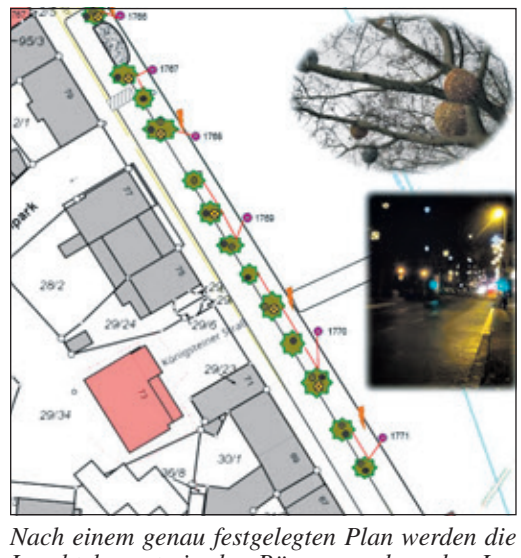
Die Vorbereitungen koordiniert „Mister Weihnachtsbeleuchtung" Bratislav Pajic. Mehr als 100 Lichtkugeln in verschiedenen Größen sowie jeweils rund 30 große und kleine Sterne werden in Bäumen und an den Straßenlaternen befestigt. Hinzu kommen rund 15 beleuchtete Bäume und fünf Weihnachtsbäume, die an verschiedenen Stellen im Stadtgebiet aufgestellt und mit Lichterketten dekoriert werden.

Die Lichter-Highlights

Drei besonders große Lichtarrangements setzen zusätzliche Akzente: am Kreisel in der Kernstadt, am Petribrunnen in der Brunnenstraße / Ecke Straße Zum Quellenpark sowie am Dalles in Neuenhain. Auch das Kulturzentrum Badehaus und die Konzertmuschel im Alten Kurpark werden wieder festlich illuminiert. Neben der Kernstadt werden selbstverständlich auch die Stadtteile Neuenhain und Altenhain weihnachtlich geschmückt.

Sicherheit geht vor

Damit die Dekoration sicher und funktionstüchtig angebracht werden kann, wird sämtliches Material vor der Installation auf Sicherheit geprüft. Für die Montage kommt ein Hubsteiger zum Einsatz, für den man schon schwindelfrei sein muss. Kein Problem für die Kollegen Sokol Ahmetaj, Abdelkader Charif und Sascha Petry, die zusammen mit Bratislav Pajic die meiste Zeit im Einsatz sind.



Nach einem genau festgelegten Plan werden die Leuchtelemente in den Bäumen und an den Laternen der Stadt montiert. Foto: Stadt Bad Soden

Zum Schutz der Bäume verwendet das Team isolierten Kupferdraht und die Beleuchtung ist vollständig mit energiesparender LED-Technik ausgestattet. Die Leuchtobjekte stammen übrigens von einer spezialisierten Firma aus Innsbruck, bei der auch Ersatzteile nachgekauft werden können.

In dieser Woche geht´s los

In der Woche vor dem 1. Advent geht es los. Dann werden die Lichter morgens von 6 bis etwa 9 Uhr und abends von 16 bis 22 Uhr für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgen. Nach dem Dreikönigstag endet die Zeit der Weihnachtsbeleuchtung, wobei der anschließende Abbau deutlich schneller vonstatten geht und höchstens halb so lange wie der Aufbau dauert, wie Bratislav Pajic verrät.

Vorweihnachtsfreude

Für ihn beginnt die Weihnachtsvorbereitung übrigens schon lange vor dem ersten Handgriff an den Lichterketten: Direkt nach dem Sommernachtsfest im August rückt der Advent gedanklich näher. „Dann geht es in großen Schritten auf Weihnachten zu", erklärt er mit einem Augenzwinkern. Besonders schön sei es für das Team, wenn Passantinnen und Passanten beim Aufhängen stehenbleiben und sich über die Dekoration freuen und sagen, wie gut ihnen die Beleuchtung gefällt.
Denn genau das macht die Arbeit für alle Beteiligten besonders schön: Wenn mit jedem aufgehängten Stern und jeder leuchtenden Kugel ein bisschen mehr Weihnachtsvorfreude in die Stadt einzieht.

Adventssuchspiel gestartet

Bad Soden (bs) – Anfang der Woche ist das beliebte Adventssuchspiel der Stadtverwaltung in Kooperation mit dem Bad Sodener Gewerbeverein gestartet.
Insgesamt 24 weihnachtlich geschmückte Schaufenster in der Kernstadt und zwölf in Neuenhain erfreuen Einheimische und Gäste gleichermaßen und laden zum Suchen ein. Teilnehmende Geschäfte sind an einer weißen Banderole mit Silhouetten zu erkennen, die Umrisse markanter Gebäude aus Bad Soden und den Stadtteilen zeigt, und natürlich an einer Nummer von 1 bis 24, bzw. 1 bis 12 in Neuenhain.



Foto: Stadt Bad Soden

Für Familien und besonders die Kinder ist es ein großer Spaß, wenn sie bei einem vorweihnachtlichen Bummel in der Stadt die in den Schaufenstern der Geschäfte versteckten Weihnachtskugeln des Gewerbevereins aufspüren. In allen Schaufenstern finden sich die goldfarbenen Weihnachtskugeln des Gewerbevereins. Die Aufgabe der Kinder ist es, Kugeln zu zählen und diese auf einer Laufkarte einzutragen, die von der städtischen Website heruntergeladen werden kann. Dort erfahren sie auch, wo sie eine kleine Überraschung erhalten, wenn sie das richtige Ergebnis herausbekommen haben.

Sportplatz Altenhain: Einschränkungen wegen Tiefbau- und Elektroarbeiten

Altenhain (bs) – Am Sportplatz Altenhain stehen in den kommenden Wochen Arbeiten an der technischen Infrastruktur an. Dabei wird unter anderem die Hauptzuleitung erneuert.
Die Tiefbauarbeiten haben begonnen. In diesem Zusammenhang kann es zu Einschränkungen auf dem Feldweg „Am Kahlbach" kommen.
Bis einschließlich Freitag, 4. Dezember, folgen Elektroarbeiten direkt auf dem Sportplatzgelände. Dabei werden unter anderem die bestehenden Elektroverteilungen erneuert. Während dieses Zeitraums bleibt der Sportplatz vollständig geschlossen. Auch Spaziergänger mit Hunden, Jogger sowie Radfahrer sollten sich auf mögliche Einschränkungen im Bereich des Feldwegs einstellen und diesen gegebenenfalls umgehen.

Weihnachtsmarkt in der Kita Hübenbusch

Bad Soden (bs) – Die städtische Kita Am Hübenbusch veranstaltet am **Samstag, 28. November, von 15 Uhr bis 18 Uhr** ihren ersten Weihnachtsmarkt. Eingeladen sind alle aktuellen, ehemaligen und interessierten Familien sowie Nachbarn. Es gibt Äpplerglühwein, Punsch und Basteleien. Um 16 Uhr treten die Kinder auf und singen Weihnachtslieder. Die Veranstaltung findet direkt in der Kita Am Hübenbusch statt.

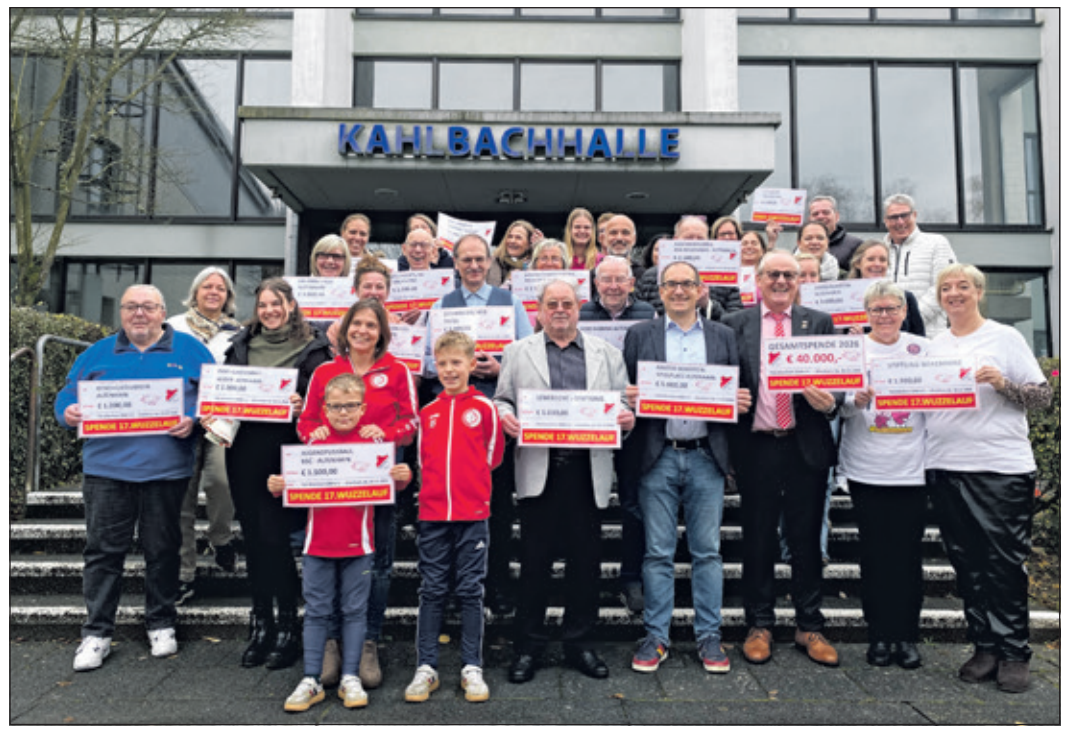
Weihnachtsmarkt im Herrnbauhof

Neuenhain (bs) – Bereits zum 5. Mal veranstaltet der Förderverein der ev. Kirchengemeinde am **Samstag, den 28. November, von 15.30 bis 19.30 Uhr** seinen Weihnachtsmarkt „Adventszauber" im gemütlich dekorierten Herrnbauhof (Herrnbaugasse 7) in Neuenhain.



Erfolgsgeschichte Wuzzelauf: 40.000 Euro für Vereine und Institutionen

Altenhain (Sc) – Am Sonntag war es wieder so weit: Bernd G. Krause hatte, in seiner Eigenschaft als Vorsitzender der TSG Altenhain 1900 e.V., zur Wuzzelauf-Spendenübergabe in die Kahlbachquelle eingeladen.
Die Stimmung war, wie wäre es anders zu erwarten gewesen, hervorragend. Neben den Vertreterinnen und Vertretern der 19 begünstigten Vereine und Institutionen hatten auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger den Weg in die Kahlbachquelle gefunden, so dass alle Tische besetzt waren, als Bernd Krause sich anschickte, die Veranstaltung zu eröffnen.
Als Ehrengäste begrüßte er neben Bürgermeister Dr. Frank Blasch und Pfarrer a.D. Paul Schäfer die Stadtverordneten Anna Merkert und Christian Gutbier.



Mit einer Ausschüttung in Höhe von insgesamt 40.000 Euro wurde ein neuer Rekord erzielt. Auch in diesem Jahr ermöglichte der Spendenerlös aus dem Wuzzelauf damit die Unterstützung zahlreicher wichtiger lokaler Projekte. Fotos: Scholl

Ehrenamt schafft Zusammenhalt

„Was wir heute feiern, ist weit mehr als ein Spendenscheck. Es ist der Beweis dafür, was Ehrenamt leistet“, so Bernd Krause in seinen einführenden Worten. Ehrenamt schaffe Zusammenhalt, was sichtbar werde, wenn beim Wuzzelauf alljährlich Jung und Alt Hand in Hand zusammenarbeite. Der Zusammenhalt stärke die Gemeinschaft und das Netz trage gerade dann, wenn es am schwierigsten werde. Wer sich engagiere, so Krause, begegne anderen auf Augenhöhe und suche das Miteinander anstatt die Spaltung. „In Zeiten, in denen demokratische Werte unter Druck geraten, ist genau dieses unsere stärkste Antwort“, so der Vereinsvorsitzende.


An insgesamt 19 Vereine und Institutionen konnte Bernd G. Krause Zuschüsse für deren ehrenamtliche Arbeit vergeben.

Kinder und Jugend im Fokus

Das Ehrenamt, so Bernd Krause, investiere in die Kinder und Jugendlichen, denn ein Großteil der Spenden gehe in Projekte z.B. der Krippe, des Kindergartens, der Schule oder der Jugendfeuerwehr. Was in die Zukunft der Kinder investiert werde, präge die Gemeinschaft von Morgen, so der Vereinsvorsitzende.

Rekordjahr 2026

Der 17. Wuzzelauf am 13. September wartete erneut mit Rekorden auf. Insgesamt 579 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beteiligten sich am Lauf, dazu gab es einen neuen Streckenrekord über 10 km bei den Damen. Vielen Teilnehmenden dient der Wuzzelauf mittlerweile als Vorbereitung auf den Frankfurt Marathon. Der ebenfalls auf dem Plan stehende Halbmarathon zählt für die Taunuslauf-Challenge – drei Halbmarathons an drei aufeinanderfolgenden Sonntagen – die in diesem Jahr zum 10. Mal stattfand. Auch der Gesamterlös der bisherigen Wuzzeläufe kann sich sehen lassen: In diesem Jahr wurde die magische Hürde von insgesamt 300.000 Euro Spenden „geknackt“.

Treue Sponsoren

„Ein Motor braucht Treibstoff“ – nicht anders verhält es sich mit der Finanzierung des Wuzzelaufes. Ein besonderer Dank ging am Sonntag an die „Haupt“-Sponsoren Frankfurter Volksbank, Taunus Sparkasse, Mainova AG, Syna, BBBank und Immo Herbst, die mit ihrem langjährigen Sponsoring die finanzielle Säule des Laufes bilden. Dazu kommen noch rund 150 Sponsoren und Unterstützer, die direkt oder indirekt zum Erfolg des Laufes beitragen. Allein in diesem Jahr sind 13 neue Unterstützer dazugekommen.

Zuwendungen

Rund 40 Prozent der Spenden kommen direkt der Hilfe für Menschen in Not zu Gute. Es werden auch in diesem Jahr erneut zahlreiche Projekte unterstützt. Zu ihnen gehören die Schwalbacher Tafel, die auch Menschen in Altenhain versorgt, sowie die Unterstützung für Therapien, die Jugendhilfe und die Hospizarbeit.
Spenden erhielten auch zwei neue Partner: die Stiftung Bärenherz aus Wiesbaden, die schwerstkranke Kinder und deren Familien unterstützt, sowie der Akuthilfefonds für Menschen in Bad Soden. Gut 20 Prozent der Spenden kommen direkt dem Feld „Kinder und Bildung“ zu Gute. Von der Krippe über den Kindergarten bis zur Grundschule – es waren zahlreiche interessante Projekte dabei, die Dank der Unterstützung weitergeführt werden können. Dazu kommen Projekte aus dem Bereich „Sport und Bewegung“ sowie „Gemeinschaft und Engagement vor Ort“.

Geförderte Projekte – 1.000 Euro

Kinderkrippe Strandkörbchen
Das Geld wird als Zuschuss für den Erwerb von Kinderspielsachen (Innen- und Außenbereich) genutzt.
Jugendfeuerwehr Altenhain
Die Zuwendung kommt direkt der Jugendarbeit zu Gute. Es unterstützt Anschaffungen und steht z.T. für gemeinsame Freizeitaktivitäten zur Verfügung.
Vereinsring Altenhain
Die Spende soll die Realisierung eines für 2027 in Altenhain geplanten Weihnachtsmarktes unterstützen. Geplant ist der 1. Altenhainer Weihnachtsmarkt mit zwölf Ständen für den 2. Advent 2027. „Klein aber fein“ waren die Worte von Toni Ohlenschläger, der den Scheck dankend entgegennahm.



Toni Ohlenschläger nahm den symbolischen Scheck für den Vereinsring Altenhain entgegen. Das Geld soll als „Starthilfe“ für den 1. Altenhainer Weihnachtsmarkt im kommenden Jahr dienen.

Hospiz Lebensbrücke gGmbH MTK
Die Spende wird dabei helfen, den Hospizgästen ein wenig mehr Freude in der verbleibenden Lebenszeit zu schenken und ein paar kleine „Add-Ons“ zu finanzieren.
OGV Altenhain
Das Geld wird in die Pflege von Streuobstwiesen investiert, ermöglicht Nachpflanzungen und unterstützt die lokale Obstverarbeitung mit der neuen Kelteranlage.
Waldkindergarten „Wiesel“
Seit Kurzem verfügt der Waldkindergarten über einen eigenen Bauwagen als „Station“ am Waldrand. In der Vergangenheit wurden bereits Werkbänke angeschafft, für die Werkzeuge gekauft werden. Darüber hinaus wird ein Zelt zur Überdachung benötigt.
Leberecht Stiftung (Hofheim)
Die Stiftung unterstützt seit vielen Jahren die Jugendarbeit im Kreis. Als langjähriger Partner wird die Stiftung in Zukunft ein Teilerlös des neuen „Wuzzelauf Altenhain Vaddertag“ erhalten.
Bad Sodener Musikstiftung
Die Spende dient der nachhaltigen Finanzierung des sehr erfolgreichen Musicalprojektes (MusicalAG) an der Altenhainer Grundschule.
GeschichtsVerein Altenhain
Die Zuwendung wird zur Pflege und dem weiteren Ausbau und der Weiterentwicklung der vereinseigenen Homepage verwendet.
Theaterverein Altenhain
Der Theaterverein hat mit seinem diesjährigen Theaterstück erneut bewiesen, dass Kultur auf der Bühne keineswegs langweilig sein muss. Die Spende wird zum Erwerb notwendiger Requisiten und für die Jugendarbeit verwendet.


Auch der Geschichtsverein Altenhain e.V. und die Bad Sodener Musikstiftung waren unter den Begünstigten.

Geförderte Projekte – 1.500 Euro

Stiftung Bärenherz (Wiesbaden)
Die Stiftung ist neu unter den Spendenempfängern. Sie unterstützt Familien mit schwerstkranken Kinder, um Eltern und Geschwistern einmal „Zeit zum Durchatmen“ zu ermöglichen und den betroffenen Kindern ein heimeliges Umfeld zu bieten. Die Stiftung arbeitet auch mit Familien aus Bad Soden, Neuenhain und Altenhain.
BSC Altenhain
Die Abteilung Jugendfußball kann sich über eine Spende zum Erwerb von Bällen etc. freuen. Darüber hinaus dient das Geld der Förderung der Jugendarbeit.
Akutnothilfefonds
Der „Akutnothilfefonds für Menschen in Bad Soden“ ist kein eigenständiger Verein, sondern ist der katholischen Kirche angegliedert. Er leistet unbürokratische und schnelle Einzelfallhilfe für Menschen, die unverschuldet in Not geraten sind – egal, ob ein kaputter Kühlschrank, ein medizinischer Notfall oder Hilfe zum täglichen Lebensunterhalt.



Zu den erstmalig Begünstigten gehörte der Akutnothilfefonds für Menschen in Bad Soden.

Geförderte Projekte: 2.500 Euro

HSG Neuenhain/Altenhain
Das Geld beinhaltet einen Zuschuss für die Handballjugend und deren jährliche Teilnahme am Partille-Turnier in Schweden. Dieses weltgrößte Jugend-Handballturnier ist ein echtes Highlight im Sportjahr, und dank der Zuwendung können die Kosten für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen im Rahmen gehalten werden.

Geförderte Projekte – 3.000 Euro

Reittherapiezentrum Spatzenscheune
Die Mitglieder des Reittherapiezentrums „Spatzenscheune“ engagieren sich in vielerlei Hinsicht beim Wuzzelauf selbst und darüber hinaus bei der Spendenvergabe. Die Zuwendung wird in die Unterstützung von Projekten und die Reittherapie fließen.
Grundschule Altenhain
Die Grundschule gehört zu den alljährlich begünstigten Spendenempfängern. Für dieses Jahr ist die Anschaffung von Equipment für den Sportunterricht und den Außenbereich geplant.
Kindergarten Altenhain
Der Förderverein des Kindergartens plant von der Zuwendung die Unterstützung diverser notwendiger Anschaffungen. Darüber hinaus die möchten die Verantwortliche gerne vermehrt gemeinsame Ausflüge der Kinder in die nähere Umgebung finanzieren.

Spielplatzprojekt Altenhain – 5.000 Euro

Bürgermeister Dr. Frank Blasch hatte interessiert der Spendenvergabe zugehört, bis er selbst – in seiner Eigenschaft als Bürgermeister – einen Scheck entgegennehmen durfte. Die TSG unterstützt mit der Spende die Anschaffung eines neuen Spiel- und Sportgerätes auf dem Kinder- und „Senioren“-Spielplatz Altenhain. Darüber hinaus dient die Zuwendung für die Neuanschaffung bzw. den Austausch von Ruhebänken in der Gemarkung Altenhain.

Schwalbacher Tafel – 9.000 Euro

Auch in diesem Jahr ist die Schwalbacher Tafel Empfängerin der größten Einzelspende. Die Gelder dienen der Unterstützung einiger dringender Um- und Einbauten in dem neuen Domizil des Vereins sowie als Spende zur Lebensmittelbeschaffung. Die Schwalbacher Tafel versorgt auch Familien und Einzelpersonen aus Altenhain mit Lebensmitteln aus Spenden der Supermärkte.



Auch in diesem Jahr ging die größte Spende in Höhe von 9.000 Euro an die Tafel in Schwalbach, die auch für die Unterstützung berechtigter Personen und Familien in Bad Soden zuständig ist.

„Nach dem Wuzzelauf ist vor dem Wuzzelauf“ Der 18. Wuzzelauf wird am Sonntag, 12. September 2027, stattfinden!.

Wuzzelauf am Vaddertag

Alle Laufbegeisterten können sich den 6. Mai 2027 bereits ebenfalls rot in ihrem Kalender notieren, denn dann startet die TSG mit dem neu geplanten „Wuzzelauf Altenhain Vaddertag 10 km“ ein ganz neues Projekt.
Am **Donnerstag, 6. Mai, (Himmelfahrt)** nächsten Jahres wird auf der 10 km-Laufstrecke ein neuer Vatertags-Lauf gestartet. Der neue Lauf tritt die Nachfolge des im Jahr 2025 letztmalig stattgefundenen „Kreisstadtlaufs“ an, der von Hofheim nach Höchst führte. Der Lauf wurde nach 18 Jahren aus organisatorischen Gründen eingestellt und soll nun ein Revival erfahren.
Es wird sich um einen reinen Wohltätigkeitslauf über 10 Kilometer handeln, dessen Erlös zu gleichen Teilen der Schwalbacher Tafel und der Leberechtsstiftung zu Gute kommen soll.

Redaktionsschluss
für die Einsendung von Beiträgen:
dienstags um 11 Uhr
redaktion-bs@hochtaunus.de


INTERNATIONALES
OVAG VARIETÉ
11.01.2027 – 14.02.2027
BAD NAUHEIM
Wann hat Sie eine Show zuletzt so gefesselt, dass Sie nur staunen konnten?
Beim 23. OVAG-Varieté verschmelzen 35 Artisten aus 12 Nationen zu einem einzigartigen Ensemble, in dem atemberaubende Akrobatik und mitreißende Unterhaltung zu einem Erlebnis voller Grazie, Mut und Eleganz werden. Rasante Artistik trifft auf poetische Momente – Spannung, Emotion und eine Atmosphäre, die man nicht beschreiben, sondern nur erleben kann.
Ticket-Hotline: 06031 6848-1113 (Mo. bis Fr. | 13 bis 18 Uhr)
www.ovag-theater.de/tickets
ovagtheaterdolce
OVAG THEATER DOLCE
ovag
Energie. Wasser. Services.

„Ich bin ein Sodener“ – Dick Byer erobert mit wunderbaren Kurzgeschichten die Herzen seiner Gäste

Bad Soden (es) – Da sitzt er, still beobachtend, verschmitzt lächelnd, der Mann mit Hut vor einem kleinen Bücherstapel seines ersten Buches „Jazz, eine Traumfrau und…“.
Das Foyer im Badehaus platzt an diesem Abend aus allen Nähten. Seine Fans strömen herbei, viele Umarmungen, man kennt sich und freut sich auf eine neue Überraschung, die von diesem Mann ausgeht. Seit vielen Jahren lebt Dick Byer in Bad Soden-Neuenhain und ist bekannt für sein Engagement für die Kunst in Bad Soden.
So hat die Sodener Kunstwerkstatt e.V. zu diesem Abend eingeladen – nicht wie üblich um Kunstwerke ansässiger Künstlerinnen und Künstler zu präsentieren, sondern das Kunstwerk in Form eines Buches. Monika Bader-Deutschmann, Vorsitzende des Vereins, begrüßte alle Anwesenden sehr herzlich, lud zum kleinen, feinen Buffet nach der Lesung ein und gab dann den Musikern ein Zeichen.
Der Abend begann zur Einstimmung mit Fingerschnipsen, einfühlsamen Melodien und Texten des Duos Boerstel, Mitbegründer des Blueshaus Bad Soden. Zart, fordernd, eindringlich spielte Olaf Stellberger seine Mundharmonikas, interpretierte mit Tiefe und einer warmen Singstimme selbstkomponierte und gedichtete Lieder – Erzählungen, die unter die Haut gingen. Harmonisch begleitete in feinem Gitarrenspiel Volker Boerkel den Blues. Es war spürbar, dass die beiden den Autor gut kannten, denn ihre musikalische Einstimmung passte perfekt zu „Jazz, eine Traumfrau und…“.
Die kleinen kurzweiligen Episoden, in der Zeit von 2003 bis 2023 von Byer aufgeschrieben, geben Alltagsereignisse voller Fantasie und Humor wieder. Sie sind Wahrheit und Fiktion in Einem, selbst erlebt oder auch nicht, was nicht immer erkennbar ist – und genau so soll es auch sein. „Meine Geschichten sind zu 98 Prozent wahr, sie sind meine Träume, mein Erleben.“ Und: „Kunst war immer wichtig in meinem Leben, besonders Fotografie, Skulptur, Töpferei – und die Natur. Ich wollte immer Künstler werden, aber auch eine Familie gründen und ein gutes Leben haben. Deshalb habe ich mich entschieden, als Wissenschaftler zu arbeiten und meine Liebe zur Kunst als Hobby-Künstler auszuleben“. Diese Lebenseinstellung verkörpert Dick Byer voll und ganz. In aller Bescheidenheit freute er sich an diesem Abend über das einhellige Lob an seinen Erzählungen, das ihm entgegengebracht wurde.



Dick Byer und Christina Eretier Foto: Schaller

Beim Vorlesen spielte der Autor mit seiner Mimik und zauberte bei den Lauschenden ein Lächeln, ein herzhaftes Lachen und immer wieder begeistertes Klatschen hervor.
Byer gelingt es, seine Zuhörer tief in sein Erleben hineinzuziehen. Nichts geschieht, ohne dass die Leserin oder der Leser nicht hineinversetzt wird in die Landschaft, in emotionale Welten, in vergangene Erfahrungen. Man sitzt mit ihm in einem kleinen französischen Café mit einem Glas Rotwein, etwas Käse und genießt die Situation oder die Erinnerungen, die sich wie ganz nebenbei ergeben.
Byer ist ein Fährtensucher. Die Geschichten handeln vom unermüdlichem Suchen und Finden und dem Zusammenfügen von Schnipseln, die sein oder das Leben allgemein bieten, um sie zu einem Ganzen zu fügen. Humorig das Missverständnis zwischen einem Paar, ob die Berliner Currywurst im oder vor dem Adlon verspeist wurde. Der Unterschied macht es.
Sehnsuchtsvoll die Episode des Findens und Verlierens einer „Traumfrau“ auf einer Parkbank. Überhaupt: die Suche nach schönen weiblichen Wesen durchzieht sein Buch. Träume und Wirklichkeit schildert er auf liebevolle Weise, schafft Erinnerungen, die den Leser berühren, ihn ebenso träumen lassen von Verlust und Lebensfreude. Herrlich die frei erzählte Geschichte „Woodstock“, die die Wanderung eines dort vergessenen Zeltes, bis in den Kurpark Bad Soden schilderte. Eine Geschichte voller Überraschungen.
Aber auch die Lebenstragik kommt nicht zu kurz. In „Lichtstrahlen“ schildert er den Fund eines Büchleins über den Jüdischen Talmud, mit einer Widmung an seinen Vater. Wie konnte 1945 eine Widmung zustande kommen zwischen einem Wehrmachtssoldaten und einem Juden? Byer schildert seine akribische, geduldige Suche, kommt an Orte, von denen er keine Vorstellung vom Ende oder dem Anfang hatte.
Schnell sind die 114 Seiten mit 20 Kurzgeschichten gelesen. Aber nicht, um das hübsch illustrierte Büchlein beiseite zu legen. Nein, man beginnt erneut zu blättern, will nochmal in die Intensität der Schilderungen eintauchen und damit bei sich selbst ankommen.
Dieser Abend war ein Kleinod im Alltagstreiben. Musik und Lesung perfekt aufeinander abgestimmt. Auch die vom Publikum eingeforderte Zugabe aller Protagonisten war nochmal besonders intensiv und fand Widerhall in den persönlichen Gesprächen am Buffet.
Das von Christina Eretier mit feinen Bleistiftzeichnungen gestaltete und lektorierte Buch, mit ansprechendem schwarz-weiß Foto-Cover kostet 20 Euro und ist in der Bücherstube Gundi Gaab zu erwerben. Wer etwas besonderes sucht: es könnte die Idee für ein besonderes Geschenk zu Weihnachten sein.

„Positive Erfahrungen für alle“ : Inklusion in die Mitte der Gesellschaft bringen

Bad Soden (Sc) – „Wir möchten gerne die Angst vor dem „anders sein“ nehmen“ – so beschreiben Verena Paul und Miriam Ziegler ihr Hauptanliegen, wenn es um das Thema Inklusion geht.
Auf Vorschlag der Stadt Bad Soden sind die beiden engagierten Bad Sodenerinnen seit kurzem Mitglieder im Behindertenrat des MTK (Kreisbehindertenrat), der, wenn es nach den Wünschen der Mitglieder geht, in Kürze den Namen „Kreisinklusionsrat“ tragen soll. Das Gremium besteht seit 2018 und berät den Kreisausschuss, der sich für die Interessen, Teilhabe und Barrierefreiheit von Menschen mit Beeinträchtigungen im Kreisgebiet einsetzt. Bei der nun fällig gewordenen Neubesetzung wurden engagierte Personen gesucht, die bereits Erfahrung mit dem Thema Inklusion haben und deshalb nicht nur „Beschlüsse weitergeben“, sondern ihre Kompetenzen direkt einbringen können. Die Wahl fiel aus vielerlei Gründen recht schnell auf Verena Paul und Miriam Ziegler, die es sich zum Ziel gesetzt haben, über die Ratsarbeit hinaus auch in ihrer Heimatstadt Bad Soden einiges zu bewegen. „Inklusion leben“ heißt ihr Herzensprojekt, dem sie mit ersten Aktionen bereits Leben eingehaucht haben. So fand Ende Oktober ein Treffen zum gemeinsamen Kürbisschnitzen statt. „Das Treffen war ein voller Erfolg“, so Verena Paul, denn sowohl Erwachsene als auch zahlreiche Familien kamen zu dem gemeinsamen Termin. Ziel der Treffen ist es u.a., eine positive Erfahrung für alle zu schaffen, Kontakte aufzubauen und Netzwerke für betreuende Personen zu initiieren. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und einem Stückchen Kuchen kamen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Kürbisschnitzen schnell ins Gespräch und am Ende stand bereits eine eigene WhatsApp-Gruppe, die seitdem rege Nutzung erfährt.
Für die Zukunft sind weitere Treffen geplant, darunter ein Adventskaffee, ein Treffen zum Minigolf oder vielleicht auch ein regelmäßiger Stammtisch, der einen beständigen Austausch von Eltern ermöglicht, denn die Bedürfnisse der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer können sehr unterschiedlich sein, so Miriam Ziegler.



Möchten dem Thema „Inklusion“ auch in Bad Soden ein bisschen mehr Leben „einhauchen“: Verena Paul und Miriam Ziegler vertreten die Stadt im Kreisbehindertenrat des MTK. Foto: Scholl

Besonders freuen sich die beiden über die Tatsache, dass die Stadt Bad Soden sie in ihrer Arbeit auch finanziell unterstützt und deshalb auch im aktuell verabschiedeten Haushalt für das Jahr 2027 Gelder für Inklusions-Projekte eingestellt worden sind.
„Es besteht ein großer Bedarf an Unterstützung in der Stadt“, so Verena Paul, „wir möchten diesen gerne sichtbar machen und gemeinsam mit den Betroffenen Lösungen erarbeiten“. „Beeinträchtigung beginnt mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche und endet bei mehrfach Beeinträchtigungen, wobei psychische Probleme oft gar nicht sichtbar sind“, so Ziegler. Es gibt viel zu tun auf dem Gebiet der Inklusion und es ist den Betroffenen Menschen mit Beeinträchtigung und allen anderen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt zu wünschen, dass Vorbehalte abgebaut werden und ein stärkeres „Miteinander“ Einzug in der Stadtgesellschaft hält.
Das nächste Projekt wird ein „Inklusives Beisammensein im Advent“ sein. Am 11. Dezember laden Verena Paul und Miriam Ziegler von 16.30 bis 18 Uhr zu einer gemütlichen Runde mit Austausch, Kaffee, Keksen und einer kleinen Bastelaktion ein. Der Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Anmeldung bis zum 8. Dezember bei Verena Paul (Mobil 0157 58228875) oder Miriam Ziegler (Mobil 0172 6917083). Die beiden Organisatorinnen freuen sich über zahlreiche Gäste zu diesem vorweihnachtlichen Event.

Frühstück für Alleinerziehende

Bad Soden (bs) – Am Sonntag, den 29. November lädt die Ev. Familienbildung Main-Taunus alleinerziehende Elternteile und ihre Kinder zu einem gemeinsamen Frühstück ein.
Gemeinsam etwas mit den Kindern unternehmen, sich austauschen und auch mal gegenseitig aushelfen – für getrennt- oder alleinerziehende Eltern ist ein gutes Netzwerk ganz besonders wichtig. Die monatlichen Treffs für Alleinerziehende aus Bad Soden, die seit Jahren zum Angebot der Ev. Familienbildung zählen, haben sich als beliebte Gelegenheit zum Kontakteknüpfen etabliert. Das nächste findet am **Sonntag, den 29. November,** statt: Von **9.30 bis 11.30 Uhr** gibt es im Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Straße 6a in Bad Soden, ein gemeinsames Frühstück zum gemütlichen Start in den Tag. Getränke und Brötchen stehen bereit, die Teilnehmenden können gerne etwas zum Belegen beisteuern. Natürlich gibt es auch wieder eine Spielecke für die Kleinen und viel Zeit für Gespräche. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenfrei. Das Angebot wird gefördert von Familienzentren Hessen.
Es wird um **Anmeldung** gebeten unter www.evangelische-familienbildung.de

Die globale Märchenstraße: Abschlussworkshop

Bad Soden (bs) – Am **Mittwoch, 2. Dezember, findet um 16 Uhr** in der Stadtbücherei der Abschlussworkshop des Projekts „Die globale Märchenstraße“ statt.
Eingeladen sind alle, die Freude am Erzählen und Schreiben haben – ganz gleich, ob mit oder ohne Schreiberfahrung. Die Teilnehmenden lernen Storytelling-Techniken kennen und entwickeln eigene Geschichten, die Brücken zwischen Kulturen schlagen und globale Zusammenhänge aufgreifen.
Außerdem gibt es Informationen zum begleitenden Literaturwettbewerb. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um **Anmeldung** bis Montag, 30. November unter www.enieespaniol.de/maerchen wird gebeten.

„Übermorgen“ möchte Unternehmerinnen vernetzen

Bad Soden (bs) – Die Veranstaltungsreihe „Übermorgen“ richtet sich an Unternehmerinnen aus dem Taunus, Frankfurt und der Rhein-Main-Region.
Am Mitte November lud das Netzwerk zu seinem ersten Treffen in Bad Soden ein.
Initiatorin ist Linn Roth, Expertin für Versicherungen und Vorsorge. Sie sieht in dem Format „Übermorgen“ die Chance, Unternehmerinnen über das Tagesgeschäft hinaus ins Gespräch zu bringen. Oft, so merkt Linn Roth an, habe ihr die Verbindung zwischen Unternehmen und dem eigenen Leben gefehlt. Ziel ihrer Initiative sei es, gemeinsam über Fragen der Zukunft nachzudenken und voneinander zu lernen.
Das erste Event stand unter dem Motto „Meet Your Future Self“. Die Teilnehmerinnen diskutierten, wie sie sich ihr Leben und Arbeiten in zehn, zwanzig oder dreißig Jahren vorstellen und welche Entscheidungen dafür heute wichtig sind. Neben persönlichen Geschichten wurden auch Impulse von Fachfrauen gegeben.
Zu den geladenen Expertinnen gehörten die Coachin Shailia Stephens und die Steuerberaterin Claudia Finckh. Shailia Stephens beleuchtete, wie Unternehmerinnen durch bewusste Entscheidungen für unterschiedliche Lebensbereiche ihre Zukunft gestalten. Claudia Finckh brachte ihre Erfahrungen aus der Unternehmensnachfolge und Finanzberatung ein und hob hervor, wie frühzeitige Planung die finanzielle Unabhängigkeit sichern kann.
Übermorgen setzt auf Austausch auf Augenhöhe und will Frauen dazu motivieren, langfristige Perspektiven für ihre Unternehmen und ihr persönliches Leben zu entwickeln. (Sc)

Forum informiert über Behandlungsmöglichkeiten bei Blasenkrebs

Bad Soden (bs) – Dr. Amr Ahmed, Chefarzt der Klinik für Urologie am varisano Krankenhaus Bad Soden, informiert am **Mittwoch, 9. Dezember, ab 17.30 Uhr** in der Cafeteria des Krankenhauses über Blasenkrebs. Die Veranstaltung richtet sich an Betroffene, Angehörige und Interessierte. Im Mittelpunkt stehen Symptome, Risikofaktoren und Möglichkeiten zur Früherkennung. Dr. Amr Ahmed erklärt außerdem, wie die Diagnose gestellt wird und welche Untersuchungen dafür notwendig sind. Ein weiterer Schwerpunkt sind die verschiedenen Behandlungsmethoden. Dazu gehören medikamentöse und operative Verfahren. Zudem zeigt Dr. Amr Ahmed auf, wann die Blase erhalten werden kann und wann eine Entfernung notwendig ist. Auch Themen wie Formen der Harnableitung, Kontinenz, Ernährung und Lebensqualität nach einer Krebsbehandlung werden angesprochen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen.



Foto: varisano/Adobe Stock

Eine **Anmeldung** ist notwendig. Interessierte können sich telefonisch unter 06196 65-7701 oder per E-Mail an urologie-mtk@varisano.de anmelden.(Sc)

Städtischer Haushalt 2027 mehrheitlich verabschiedet

Bad Soden (bs) – Am Mittwochabend vergangener Woche haben die Bad Sodener Stadtverordneten den Haushaltsplan für das Jahr 2027 mit einem Gesamtvolumen von 79 Millionen Euro mehrheitlich verabschiedet. Stagnierende Steuereinnahmen, ausbleibendes Wirtschaftswachstum über mehrere Jahre sowie hohe Ausgaben für Sozial- und Transferleistungen belasten die Haushalte der Kommunen bundesweit und auch im Main-Taunus-Kreis. Dank einer soliden Haushaltsführung und der Bildung von Rücklagen in den vergangenen Jahren konnte Bürgermeister und Kämmerer Dr. Frank Blasch auch für das Jahr 2027 einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Der Haushaltsausgleich gelingt durch eine Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 300.000 Euro.

Geplante Investitionen in Höhe von fast 12,6 Millionen Euro

Auch wenn im kommenden Haushaltsjahr Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungen unumgänglich sind, stehen Investitionen in Höhe von fast 12,6 Millionen Euro auf der Agenda. Dazu zählen unter anderem die grundhafte Erneuerung des Quartiers Oranienstraße (4,07 Millionen Euro) und der oberen und unteren Fuchshohl (1,3 Millionen Euro), der Zuschuss zur Regionaltangente West (RTW) in Höhe von 2,1 Millionen Euro, die Modernisierung der Kindertagesstätte Am Hübenbusch (1,1 Millionen Euro) sowie die Erneuerung des Kunstrasenplatzes in Altenhain (495.000 Euro).

Grundsteuer B steigt

Bei der Grundsteuer B ist eine Neufestsetzung des Hebesatzes auf 1.060 Prozentpunkte erforderlich, um die Aufkommensneutralität der Grundsteuerreform aus dem Jahr 2025 wiederherzustellen. Seit der Reform fehlen der Stadt Einnahmen in Höhe von rund 300.000 Euro pro Jahr.

Abfall- und Wassergebühren

Auch die Abfallgebühren müssen aufgrund gestiegener Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen angepasst werden. Darüber hinaus wird die Hundesteuer erstmals seit 2014 erhöht. Die Wassergebühr steigt aufgrund der aufgebrauchten Gebührenrücklage auf 3,20 Euro je Kubikmeter. Die Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren bleiben dagegen auch im Jahr 2027 unverändert.

„Die Haushaltsberatungen waren angesichts der weiterhin schwierigen finanziellen Rahmenbedingungen erneut eine große Herausforderung. Umso erfreulicher ist es, dass es gelungen ist, einen ausgeglichenen Haushalt zu verabschieden, der wichtige Investitionen und Projekte in unserer Stadt weiterhin ermöglicht“, so Bürgermeister Dr. Frank Blasch. „Dass wir trotz der angespannten Finanzlage einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen können, ist auch das Ergebnis unserer vorausschauenden Haushaltsführung und der in den vergangenen Jahren gebildeten Rücklagen. Ich bin froh, dass die Stadtverordneten den Haushalt erneut bereits Mitte November beschlossen haben. Mein Dank gilt den Parlamentariern für ebenso zügige wie gleichwohl intensive, konzentrierte und konstruktive Beratungen. Nun hoffen wir auf eine zeitnahe Genehmigung durch den Landrat.“

Auslagestellen

Bad Sodener Woche
14-tägig erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Bad Soden am Taunus mit den Stadtteilen Neuenhain, Altenhain und der Gemeinde Sulzbach.
Auflage: 14.500 Exemplare

Aral Tankstelle – Königsteiner Straße 23
Backhaus Heislitz – Am Bahnhof 1
Bürgerbüro – Kronberger Straße 1
Bürgerhaus Neuenhain – Hauptstraße 45
Milan's Kiosk und Postladen – Am Bahnhof 7
MTK Klinik – Kronberger Straße 36
MTK Privatklinik – Kronberger Straße 36 a
My Thai – Königsteiner Straße 91
Presse Butzer Lotto – Hauptstraße 41
Reifen Diehl – Königsteiner Straße 23
Schoko Kasper – Clausstraße 1
Schreibwaren Max – Königsteiner Straße 52
Seniorenstift Augustinum – Georg-Rückert-Straße 2
Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus
Tanzschule Pelzer – Zum Quellenpark 31
Taunus Residenz – Am Eichwald 22
TV Fay – Altenhainer Straße 2
Verwaltungsstelle Stadt Bad Soden – Königsteiner Straße 77
Zeitungsente – Königsteiner Str. 67

„Drei Liebeserklärungen“ in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus



Eine der in der Ausstellung gezeigten Arbeiten von Doris Brunner Foto: Doris Brunner

Bad Soden (bs) – Drei Perspektiven auf die Weiblichkeit: eine malerische, eine bildhauerische und eine fotografische. Alle drei vereint die Auseinandersetzung mit dem ewig Weiblichen. Die Werke laden dazu ein, sich in ihnen zu verlieren und immer wieder Neues zu entdecken – von Samstag, 5. Dezember 2026, bis Sonntag, 3. Januar 2027, in der Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus.

Die **Malerin Doris Brunner** arbeitet spontan, meistens nach Modell. Dabei kommt es ihr nicht auf Genauigkeit an, sondern auf einen Augenblick, eine Stimmung oder eine Geste. Oft verwendet sie Papiere, die schon bemalt oder bedruckt sind. Auf diese Weise entstehen Zeichnungen und Collagen.

Im Werk des Bildhauers Michael Priester dominieren weibliche Figuren und Formen. Aus unterschiedlichen Gesteinsarten oder besonderen Hölzern erschafft er zum Teil mehrdeutige Skulpturen. Unschwer erkennbar ist das Hauptthema seiner Arbeit, der Torso, der keinerlei individuelle Züge mehr aufweist und zur Formelhaftigkeit für das Weibliche wird.

Der **Fotograf Michael Zimmer** zeigt erotische Abbilder selbstbewusster Frauen. Beinahe alle standen zum ersten Mal für Aktfotos Modell, ihr Ausdruck und ihre Körperlichkeit erhalten so eine ganz persönliche Note. Ziel ist eine ästhetische, plastisch wirkende zweidimensionale Abbildung des natürlichen weiblichen Körpers.

Freier Eintritt

Wer mehr über die Künstler und ihr Werk erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur Vernissage am Freitag, 4. Dezember, um 19 Uhr in der Stadtgalerie. Begrüßt werden die Gäste von Bürgermeister Dr. Frank Blasch; Ute Jeuter und Hayko Spittel werden die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind jeweils Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

SPD vermisst zum Thema Haushalt einen nachhaltigen Plan für stabile Einnahmen

Bad Soden (bs) – In der Haushaltsdebatte zur Verabschiedung des Haushalts 2027 hat die SPD Bad Soden eine klare Strategie für die zukünftige Entwicklung der Stadt eingefordert. Das machte die Fraktionsvorsitzende Martina Helmerich in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung deutlich.

Um die Finanzkraft der Stadt zu stärken, tritt die SPD weiterhin für die Einführung einer Übernachtungssteuer ein. Nach Berechnungen der Fraktion könnte diese jährlich mindestens 500.000 Euro zusätzlich in die Stadtkasse bringen. Die Einnahmen sollen dann dazu beitragen, Infrastruktur zu erhalten, Investitionen zu finanzieren und große Projekte zu unterstützen. Vor allem hätte die SPD gerne die Erhöhung der Grundsteuer und weiterer Gebühren vermieden, mit denen nun alle Bürgerinnen und Bürger zusätzlich belastet werden, kritisiert der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Jan Willemsen.

Um die finanzielle Handlungsfähigkeit dauerhaft zu sichern, fordert die SPD seit längerem eine aktivere Wirtschaftsförderung, so der Ortsvereinsvorsitzende und Stadtverordnete Martin Krapf. Ziel muss es sein, bestehende Unternehmen am Standort zu halten und neue Betriebe für Bad Soden zu gewinnen. Angesichts begrenzter Gewerbeflächen in Bad Soden sei diese Aufgabe besonders herausfordernd, weshalb Bad Soden sich intensiver um die Gewerbesteuereinnahmen geeigneter Unternehmen bemühen muss als konkurrierende Kommunen – leider ist das Gegenteil der Fall. Der SPD fehlt ein erkennbarer Plan, wie die Stadt aus eigener Initiative ihre Einnahmen langfristig stärken und ihre finanzielle Basis verbreitern will. Die SPD hat daher in der Abstimmung zum Haushaltsentwurf 2027 mit Nein gestimmt. Die Fraktion wird aber weiterhin Vorschläge einbringen, um Bad Soden sozial gerecht, wirtschaftlich stark und finanziell zukunftsfest aufzustellen.

Einen weiteren Schwerpunkt legte die SPD in den Haushaltsberatungen auf die Stärkung des sozialen Zusammenhalts. „Es freut uns, dass wir den Zuschuss für die Schwalbacher Tafel von 5.000 auf 10.000 Euro erhöhen konnten“, erklärte Laura Kamisli, die die SPD im Sozialausschuss vertritt. „Positiv sehen wir als SPD auch die Erhöhung der Mittel für das Frauenhaus in Hofheim“, sagte Kamisli. „Dank der Unterstützung aller Fraktionen für unseren Antrag steigt der städtische Zuschuss von 10 Cent pro Einwohner auf 20 Cent. Der zusätzliche Betrag ist allerdings mit einem Sperrvermerk versehen und muss von der Stadtverordnetenversammlung noch aufgehoben werden.“

Enttäuscht zeigte sich die SPD von der Ablehnung ihres Antrags, ein Jugendevent zum 50. Jubiläum des Zusammenschlusses von Bad Soden, Neuenhain und Altenhain zu veranstalten. Eine solche Veranstaltung hätte die Jugendlichen der drei Ortsteile zusammengebracht und deutlich gemacht, wie prägend die Gebietsreform 1977 für die Stadtgesellschaft bis heute ist.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus

GOLDANKAUF
Antik Galerie Wagner
Bares für Schätze
Klosterstraße 1 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9610801

DOUGLAS

KIESER TRAINING
Königsteiner Str. 6A
65812 Bad Soden am Taunus

XXXLutz

Netto Marken-Discount

Gold- & Pelzankauf Reza
Industriestraße 27
61381 Friedrichsdorf

POCO EINRICHTUNGSMÄRKTE

BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
Gottfried-Dörr-Straße 21
55252 Wiesbaden/
Mainz-Kastel

PENNY

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

– Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht –

PERFEKTER SERVICE:
• Bio-Teppichwäsche von Hand
• Reparatur durch Knüpfmeister
• Teppichankauf • Gutachten
ORIENTTEPPICH AKTIONSZENTRUM Königstein
Königstein • Frankfurter Str. 9 • Mo–Sa 10–18 Uhr

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck Prospekte
Offsetdruck Plakate
Briefpapier Familiendrucksachen
Visitenkarten Trauerdrucksachen
und vieles mehr

youth car
35 Jahre DSW
Deutsche Stiftung Weltbevölkerung
www.dsw.org


Ich will zur Schule gehen, nicht zum Traualtar.
Helfen Sie Mädchen wie Cecilia:
Spendenkonto
IBAN: DE56 2504 0066 0383 8380 00
Stichwort: ROSSMANN verdoppelt
ROSSMANN verdoppelt bis zum Jahresende
jede Spende über 35 € an die DSW!

Bad Sodener Woche
Ich berate Sie gerne!
Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Anzeige
A-WISSEN

Marc Schrott
Apotheker
Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast
Krebs und Sport
Vor 21 Jahren hat mein Vater Klaus Schrott und Prof. Dr. Elke Jäger die Stiftung Leben mit Krebs gegründet, weil es damals die ersten Anzeigen gab, dass Sport sich auf das Überleben positiv auswirkt. Über viele Jahre wurden Bewegungsprogramme für Krebspatienten angeboten und die Daten erhoben. Jetzt gibt es die Auswertung in einer klinischen Studie. Im Tier konnte man nachweisen, dass die Mäuse, die sich freiwillig im Laufrad bewegten, ein um 50 Prozent geringeres Tumorwachstum gegenüber den faulen Mäusen hatten. Im The New England Journal of Medicine wurde jetzt die erste Menschenstudie veröffentlicht. Das Ergebnis ist, dass es nach fünf Jahren einen signifikanten Unterschied beim Gesamtüberleben gab. Neben dem Überleben war auch die Müdigkeit bei den sich bewegenden Patienten ein geringeres Problem gegenüber den Patienten, die sich weniger bewegt hatten.
E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.
Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie
Bleib daheim mit apotheke prime
Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

FLORA
Restaurant · Café · Bar
Villebonplatz 7 · Liederbach am Taunus
Tel.: 069 60662383
Alles frisch zubereitet
Öffnungszeiten:
vegan + vegetarisch
Montag geschlossen
Dienstag bis Samstag
11.30 – 14.30 Uhr und 17.00 – 21.30 Uhr
Sonntag 12.00 – 14.30 Uhr und 17.00 – 21.30 Uhr
www.flora-restaurant.de



Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@
hochtaunus.de
Bad Sodener
Woche

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Weihnachtszauber im Alten Kurpark: Weihnachtsmarkt am 5. und 6. Dezember

Bad Soden (bs) – Lichterglanz, Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und weihnachtlichen Leckereien: Der Bad Sodener Weihnachtsmarkt lädt am Samstag und Sonntag, 5. und 6. Dezember, mit mehr als 90 Ständen zum gemütlichen Bummel ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot aus kulinarischen Genüssen, kreativem Kunsthandwerk und Unterhaltung.



Foto: Stadt Bad Soden

Ob süße Churros, herzhafte Käsespätzle oder knusprige Kartoffelpuffer – für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. An den zahlreichen Kunsthandwerksständen gibt es darüber hinaus besondere Geschenkideen, liebevoll gefertigte Unikate und weihnachtliche Dekorationen zu entdecken. Und Glühwein und Punsch aus den bekannten blauen Bad Sodener Weihnachtsmarkttassen schmecken bei winterlichen Temperaturen besonders gut.

Festliche Eröffnung

Offiziell eröffnet Bürgermeister Dr. Frank Blasch den Weihnachtsmarkt am Samstag, 5. Dezember, um 16 Uhr gemeinsam mit den Kindern der städtischen Kindertagesstätte Sonnenburg aus Altenhain. Bereits ab 16 Uhr sind dann, wie schon in den vergangenen Jahren, die außergewöhnlichen Walking-Act-Figuren „Kryotaklas & Stelaxia“ im Alten Kurpark unterwegs. Bis 20 Uhr verzaubern sie mit ihren Auftritten die Weihnachtsmarktgäste. Um 17 Uhr zieht der Nikolaus mit seinen Engeln in die Konzertmuschel ein und hat natürlich auch Überraschungen für die kleinen Besucher im Gepäck.
Ein besonderes Highlight ist um 19 Uhr die heiße Feuershow mit „Modern Juggling“. Für den musikalischen Ausklang des Samstags sorgt ab 19.30 Uhr die Dixieland-Band Christmas Heroes.

Nikolausbesuch am Sonntag

Auch am Sonntag, 6. Dezember, erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches Programm in der Konzertmuschel. Um 13 Uhr stimmen die Kinder der katholischen Kindertagesstätte Max Baginski mit Weihnachtsliedern auf die Adventszeit ein. Um 14 Uhr übernimmt das Bläserensemble der Freien Musikschule Bad Soden und sorgt für festliche Musik.
Der Nikolaus schaut ab 15 Uhr wieder mit seinen Engeln und einem Sack voller Gaben auf dem Weihnachtsmarkt vorbei.
Um 17 Uhr spielt die Bläsergruppe des Musikzugs der Turngemeinde Bad Soden weihnachtliche Musik. Den musikalischen Abschluss gestaltet um 18 Uhr Alena Neubert.

Angebote für die kleinen Gäste

Neben dem Bühnenprogramm gibt es in diesem Jahr tolle Angebote insbesondere für die jüngsten Weihnachtsmarktbesucher. Bei einem interaktiven Graffiti-Angebot können Kinder selbst kreativ werden. Ein Kinderkarussell und eine Dampfeisenbahn sorgen für zusätzlichen Fahrspaß und leuchtende Augen. Ein besonderer Blickfang ist außerdem wieder die liebevoll aufgebaute Holzkrippe, die sich durch die Fensterfront des Kulturzentrums Badehaus betrachten lässt und dem Weihnachtsmarkt einen traditionellen, besinnlichen Akzent verleiht.

Öffnungszeiten und Anreise

Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt am Samstag von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag von 12 bis 20 Uhr. Das Parkhaus am Bahnhof kann während des gesamten Wochenendes kostenlos genutzt werden. Das Marktbüro am rechten Eingang zum Kulturzentrum Badehaus ist während des Weihnachtsmarkts permanent besetzt. Dort stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung für Fragen und Hilfestellungen rund um den Weihnachtsmarkt zur Verfügung.

Nvidia-Aktien gezockt und auch noch Glück gehabt? Lernen Sie daraus!

Kommentar der Woche von mehr-geld.info

Eigentlich habe ich ein ehernes Prinzip: Im Freundeskreis rede ich nicht über Aktien. Eigentlich. Dann trafen meine Frau und ich nach Jahrzehnten unsere alte Schulkameradin Zeuse wieder. Wie sie zu dem Spitznamen kam, tut hier nichts zur Sache. Dummerweise stellten wir sie meinem Freund J.Mo vor. Der missioniert gern: Die Menschheit solle weniger prassen und lieber in ETFs, Aktien und Bitcoin investieren. Zeuse beweint seither regelmäßig ihre Verluste mit VW-Aktien.
Kurz vor den Nvidia-Quartalszahlen saßen wir bei einem Italiener mit zweifelhaftem Preis-Leistungs-Verhältnis. Thema des Abends: Nvidia nach dem Rücktritt von Mitgründer Jensen Huang, der über seine Affären gestolpert war, eine davon mit einer mutmaßlichen chinesischen Spionin. Zeuse und J.Mo waren sich einig. Die beste KI-Aktie der Welt, gut ein Drittel unter dem einstigen Hoch von über 200 Euro. Und klar: Die Zahlen würden die Wende bringen. Mit jedem Glas Rotwein wurde ich redseliger. Natürlich erwähnte ich, dass ich Nvidia schon im Juli 2022 für das damals von mir geführte Basisdepot von Börse Online gekauft hatte, splitbereinigt zu 16,47 Euro. Mehr als 1.000 Prozent habe die Aktie zwischenzeitlich zugelegt. Ich wurde auch nicht müde zu betonen, dass ich einst als Chefredakteur dieses Finanzmagazins in einem TV-Börsenspiel prophezeit hatte, Nvidia habe das Zeug, zum wertvollsten Unternehmen der Welt aufzusteigen. Lange bevor Lieschen Müller den Namen buchstabieren konnte.

Der Checker und die Herde

Dann gab ich den weisen Mahner. „Greife nie in ein fallendes Messer“, zitierte ich rauf und runter. Die Börse sei irrational. Wenn alle an gute Zahlen glauben, sei das längst im Kurs enthalten. Und mit der Herde laufe man bekanntlich nur zur Schlachtbank. Um im selben Atemzug zu verkünden, dass die Zahlen natürlich glänzend würden. Ich wisse ja Bescheid. Das Schicksal eines Billionen-Dollar-Konzerns hänge schließlich nicht an einer einzelnen Person. Meine Lieblingsaktie Berkshire Hathaway habe nach dem Rückzug von Börsenikone Warren Buffett auch einige Zeit darben müssen und gehe seit Oktober ab wie Schmidts Katze. Prinzipientreue war noch nie meine Stärke nach dem dritten Glas.
Das Thema ließ mich nicht los. Am Tag vor den Zahlen besprach ich es mit meiner Frau, die in Geldfragen herrlich rational ist. Sie fand die Aktie schon immer zu teuer und hielt nichts davon, auf Quartalszahlen zu zocken. Also fuhr ich schweres Geschütz auf. Wie paradox wäre es denn, wenn die ahnungslose Zeuse einen Reibach mache und uns hinterher eine lange Nase drehe? Gier frisst Hirn, sagt der Volksmund. Bei mir fraß sie gründlich. Als das nicht zog, holte ich den Holzhammer namens Cathie Wood aus der Mottenkiste. Die chronisch überschätzte Fondsmanagerin hatte einst große Teile ihrer Nvidia-Position verkauft, um das Geld in die notorisch überteuerte Tesla-Aktie zu stecken. Das Ende sei bekannt. Jetzt habe sie weitere Nvidia-Aktien verkauft. Klassischer Kontraindikator. Und überhaupt: Mit einem Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) von 17 sei Nvidia doch wirklich nicht mehr teuer.

Guru für eine Nacht

Meine Frau gab nach. Wir kauften 25 Aktien zu je 144 Euro. Am nächsten Tag ging es weiter bergab. Dann kamen die Zahlen. Sie waren fantastisch. Umsatz plus 103 Prozent auf 115,8 Milliarden US-Dollar, Gewinn je Aktie plus 111 Prozent auf 2,68 Dollar – besser als die kühnen Flüsterschätzungen von 2,60 Dollar. Nachbörslich stieg Nvidia um ein paar Prozent, gerade genug, um den Vortagesverlust auszugleichen. Ich hatte Recht behalten und sah meinen Status als Börsenguru bestätigt. Einen Abend lang. Schon tags darauf ging es wieder rapide abwärts. Ich tat, was man normalerweise vor einem Aktienkauf tut: recherchieren. Nächster Verstoß gegen die eigenen Prinzipien.
Die US-Behörden prüfen, ob Nvidia Exportverbote für Hochleistungschips nach China unterlaufen hat. Huang muss im Dezember vor einem Kongressausschuss aussagen. Die Börsenaufsicht SEC nimmt sich die Bilanzierung vor. Nvidia gilt als „Zentralbank der KI-Industrie“ und vergibt Kredite an Kunden, damit diese Nvidia-Chips kaufen können. Letzteres wusste ich schon vorher. Ich hatte nur meine Regel „In doubt stay out“ ignoriert: Im Zweifel draußen bleiben.
Nachdem nun ich am fraglichen Wochenende derjenige war, der seine Verluste beklagte (und zu Hause ordentlich Zunder kriegte), kündigte Huang nach wenigen Tagen Auszeit seine Rückkehr auf den Chefsessel an. Bestärkt von keinem Geringeren als US-Präsident Donald Trump. Die Nvidia-Aktie schoss am darauffolgenden Montag um fast 30 Prozent nach oben, plötzlich sind wir wieder im Plus. Ob die Ermittlungen nun im Sande verlaufen? Keine Ahnung.

Was lernen wir daraus?

„Et hätt noch immer jot jejange“, sagen sie in Köln. Das ist aber keine Anlagestrategie, auf der sich ein Vermögen aufbauen lässt. Nicht auszudenken, was passiert wäre, hätte ich – wie es so viele schlaue Börsenbriefschreiber empfahlen – statt der Aktie einen K.o.-Optionsschein gekauft, der wertlos verfällt, wenn eine bestimmte Kursschwelle unterschritten wird. Der Totalverlust wäre längst eingetreten, bei der Erholung hätte ich in die Röhre geguckt. Ein Grund, warum ich solche Produkte meide.
Wenigstens gegen dieses Prinzip hatte ich nicht verstoßen. Trotzdem war es für mich ein wertvoller Auffrischungskurs in Sachen Disziplin: Wer auf ein einzelnes Ereignis wettet, spielt Roulette. Gute Zahlen sind keine Kursgarantie, Weinlaune ist ein schlechter Anlageberater. Und wer nur kauft, um nicht schlechter dazustehen als Bekannte oder Nachbarn, hat es eigentlich verdient, zu verlieren. Eigentlich.

Den vollständigen Text von Jens Castner und weitere Tipps rund um die Themen Sparen und Anlegen finden Sie im Internet auf mehr-geld.info. Jens Castner und Lars Winter bildeten bis vor Kurzem die Chefredaktion des renommierten Anlegermagazins Börse Online.



unterm Strich
Mehr Geld

Hier geht’s direkt zu mehr-geld.info

Kartenvorverkauf: Après Ski Party der Feuerwehr Altenhain am 23. Januar

Altenhain (bs) – Wenn die Weihnachtsfeiertage hinter uns liegen, der Frühling aber noch auf sich warten lässt, gibt es in Altenhain traditionell einen festen Termin im Kalender: Am 23. Januar 2027 veranstaltet der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain erneut seine beliebte Après-Ski-Party. Rund um das Feuerwehrhaus sorgt die bewährte Kombination aus winterlichem Flair, einem vielseitigen Getränkeangebot und stimmungsvoller Musik für eine unvergessliche Nacht.
Die Party richtet sich an alle Après-Ski-Fans ab 16 Jahren, die einen geselligen und fröhlichen Abend in Altenhain verbringen möchten.
In diesem Jahr findet erstmals ein Kartenvorverkauf statt:
Am 17. Dezember (Donnerstag) von 19.30 bis 21 Uhr sowie am 9. Januar (Samstag) von 10 bis 12 Uhr können in der **Feuerwache Altenhain** Karten vorab gekauft werden, um den Einlass am Abend der Feier noch einfacher und schneller zu gestalten.
Wer also noch ein passendes Geschenk für den Weihnachtsbaum sucht, wird hier ganz sicher fündig! Im Eintrittspreis enthalten ist, wie in jedem Jahr, ein Begrüßungsgetränk.
Der Förderverein freut sich bereits jetzt auf zahlreiche Besuchende und natürlich eine ausgelassene Party-Nacht.



Foto: Freiwillige Feuerwehr Altenhain

Nachhaltiger Weihnachtsbaumverkauf aus heimischer Forstwirtschaft

Taunus (bs) – Auch in diesem Jahr verkauft das Forstamt Königstein Weihnachtsbäume aus heimischem Anbau. Die angebotenen Bäume stammen aus Weihnachtsbaumkulturen des Forstamts Königstein. Weihnachtsbäume sind eine Sonderform forstlicher Produktion, die eine lange Tradition darstellt und z.B. auf Flächen unter Stromleitungen angebaut werden, wo keine Hochwaldnutzung möglich ist. Unsere Bäume werden unter Einhaltung hoher Arbeitsschutzrichtlinien manuell bearbeitet. Auf chemische Pflanzenschutzmittel wird verzichtet. Die Bäume werden erst kurz vor den Verkaufsterminen geerntet oder können sogar selbst frisch abgesägt werden. Dadurch fällt energieintensive Lagerung in Kühlhäusern und Transport über weite Entfernungen weg. Durch die Angebote an verschiedenen Standorten im gesamten Forstamtsbezirk sind auch die individuellen Transportwege kurz.

Forstamt Königstein

Verkauf von **Mittwoch, 16. Dezember bis Samstag, 19. Dezember,** jeweils von 9 bis 15 Uhr. Im Angebot sind Nordmann- und Nobilistannen. Es ist nur Barzahlung möglich.



Foto: Mahrenholz/HessenForst

Arboretum

Verkauf am **Samstag, den 12. Dezember,** von 10 bis 14 Uhr am Waldhaus (Am weißen Stein, Schwalbach a.T.). Verkauft werden Nordmann- und Nobilistannen sowie Blaufichten. Es ist nur Barzahlung möglich.
Darüber hinaus findet an dem Samstag ein Mini-Weihnachtsmarkt statt. Es gibt u.a. Getränke, Würstchen, Stockbrot und Kerzen.

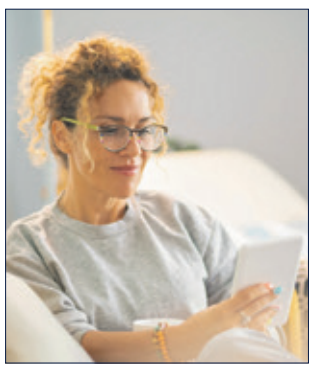
Anzeige

freenet

Doppelt gut

Smartphone und Tablet zum starken Preis

Smartphones sind aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken. Für Filme, längere Texte oder entspanntes Surfen darf der Bildschirm aber gerne etwas größer sein. Genau hier setzt ein aktuelles Black-Week-Angebot von freenet an: Das Samsung Galaxy S26 FE wird mit dem Samsung Galaxy Tab A11 und einer Allnet Flat mit 50 GB Datenvolumen kombiniert. Damit bekommen Kunden Smartphone, Tablet und Tarif bequem aus einer Hand.



Auf dem großen Display macht Surfen, Lesen und Streamen mehr Spaß.

Zwei Geräte, zwei Aufgaben

Beide Geräte erfüllen unterschiedliche Aufgaben. Das Galaxy S26 FE passt in die Tasche und ist jederzeit griffbereit, wenn telefoniert, fotografiert, navigiert oder eine Nachricht verschickt werden soll. Das Galaxy Tab A11 bietet dagegen mehr Bildschirmfläche für Streaming, Nachrichtenportale, Online-Shopping oder digitale Dokumente. Zuhause kann das Tablet beispielsweise als zusätzlicher Bildschirm dienen, unterwegs als kompakte Alternative zum Notebook. Die Kombination bietet damit genau die Flexibilität, die im digitalen Alltag zählt.

Ein Paket aus einer Hand

Für Kunden bedeutet das vor allem: Statt mehrere Produkte und Verträge einzeln miteinander vergleichen zu müssen, erhalten sie ein abgestimmtes Gesamtpaket.
Als einer der führenden unabhängigen Telekommunikationsanbieter greift freenet auf alle relevanten deutschen Mobilfunknetze zu und kann dadurch attraktive Tarife, Leistungen und Preise miteinander verbinden. Kunden profitieren so von echter Wahlfreiheit, ohne sich selbst durch eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote arbeiten zu müssen. Der Mobilfunktarif stellt mit 50 GB ausreichend Datenvolumen für viele Anwendungen bereit. Gleichzeitig lassen sich Smartphone und Tablet je nach Situation flexibel einsetzen. Das kann besonders für Haushalte interessant sein, in denen das zusätzliche Gerät gemeinsam genutzt wird.

Auch für Einsteiger kann ein solches Paket sinnvoll sein. Wer ein Tablet bislang nur gelegentlich bei Freunden oder in der Familie genutzt hat, bekommt es hier direkt zusammen mit dem passenden Smartphone und dem Tarif aus einer Hand. Das spart Zeit bei der Auswahl und erleichtert die Entscheidung, weil Gerätekombination und monatliche Kosten von Anfang an klar benannt sind. Dabei profitieren Kunden von der Erfahrung eines Anbieters, der seit über 25 Jahren Millionen Menschen durch ihren digitalen Alltag begleitet und Telekommunikationsprodukte in den relevanten deutschen Netzen zu attraktiven Konditionen anbietet.

Klare Kosten, gut planbar

Während der Black Week gibt es das Geräte-Duo einmalig für 9,99 Euro*. Die Allnet Flat mit 50 GB kostet 39,99 Euro* monatlich. Damit richtet sich das Angebot an alle, die nicht nur ihr Smartphone erneuern, sondern ihre technische Ausstattung zugleich um ein Tablet ergänzen möchten. Zwei vielseitige Geräte, ein passender Tarif und ein klarer Preis machen den Einstieg besonders einfach.

Denn freenet ist überzeugt: Menschen brauchen nicht noch mehr Komplexität, sondern Orientierung und Lösungen, die zu ihrem Alltag passen. Genau dafür steht dieses Kombi-Angebot. Alle Details zum Angebot finden Interessierte direkt bei freenet.

Schnell sein kann sich lohnen: **Die Aktion endet am 30. November 2026.**



Samsung Galaxy S26 FE und Galaxy Tab A11 im Black-Week-Paket.

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Nur bis zum 30.11.

freenet

BLACK WEEK

SMARTPHONE + TABLET



(UVP € 179,-)

Samsung Galaxy S26 FE

50 GB

Allnet Flat IM NETZ VON T

einm. nur € 9.99*

mtl. nur € 39,99*

Jetzt scannen & bestellen freenet.de/deals

Anrufen 040-555541442*

freenet Shop in deiner Nähe

*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr

Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB mit Smartphone 5 im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Anschlusspreis 39,99 EUR. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer. Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

Neue App erinnert an Müllabfuhrtermine in Bad Soden und den Ortsteilen



Die neue AbfallApp erinnert an anstehende Termine. Foto: Scholl

Bad Soden (bs/Sc) – Eine neue App erleichtert Nutzerinnen und Nutzern den Umgang mit dem Abfallkalender in Bad Soden. Henri von Lojewski hat die Anwendung „Abfallkalender Bad Soden“ entwickelt, weil er den bisherigen Kalender schlicht als zu umständlich empfand. Die App informiert ihre Nutzerinnen und Nutzer per Push-Benachrichtigung am Vorabend, welche Mülltonne am nächsten Tag zur Abfuhr bereitgestellt werden muss. Dafür geben die Anwenderinnen und Anwender einmal ihre Straße ein. Feiertagsverschiebungen sowie alle Termine der Kernstadt, Neuenhain und Altenhain sind bereits berücksichtigt.

Für die Nutzung der App ist kein Konto und keine E-Mail-Adresse erforderlich. Henri von Lojewski betont: „Mir war wichtig, dass die App modern, einfach und übersichtlich ist.“ Nicht benötigte Angaben werden in der Anwendung ausgeblendet.

Die App steht für IOS und Android bereit. Der Hinweis auf die Anwendung in den sozialen Medien hat laut des jungen Entwicklers viele positive Rückmeldungen ausgelöst. Erste Nutzerinnen und Nutzer hätten sich bereits zufrieden geäußert. Er betont, dass es sich um ein privates Projekt handelt, das unabhängig von der Stadt Bad Soden angeboten wird. Die Termine stammen jedoch aus dem offiziellen Abfallkalender. Die Abfallverwaltung der Stadt ist über die App informiert und habe positiv darauf reagiert.

Im ersten Monat ist die Nutzung kostenfrei, danach fällt eine Jahresgebühr von 0,99 Euro an. Die Termine für das Jahr 2027 werden in die App aufgenommen, sobald die Stadt sie veröffentlicht. Alle Informationen und Links zum Herunterladen der App sind unter ***http://hvl-solutions.de/abfallkalender-bad-soden/*** zu finden.

Wölfle als Vorsitzender der FDP Main-Taunus bestätigt

Main-Taunus (bs) – Dr. Marcel Wölfle führt die FDP Main-Taunus für weitere zwei Jahre. Die Kreismitgliederversammlung im Bürgerhaus Eppstein bestätigte den Rechtsanwalt mit deutlicher Mehrheit als Kreisvorsitzenden. Der Vorstand sei laut Wölfle jünger geworden. Fast die Hälfte der Mitglieder ist unter 30 Jahre alt.

Dem engeren Vorstand gehören Thomas Spriegel aus Eschborn, Elias Shieh aus Bad Soden am Taunus und Florian Conrad aus Kriftel als stellvertretende Kreisvorsitzende an. Thomas Spriegel ist Mitglied der FDP-Kreistagsfraktion. Elias Shieh gehört dem Bundesvorstand der FDP und dem Präsidium der FDP Hessen an. Damit ist der Kreisverband in wichtigen Gremien auf Landes- und Bundesebene vertreten. Kreisschatzmeister bleibt Michael Genthner aus Hattersheim am Main. Ralf Strehlau aus Hofheim am Taunus übernimmt das Amt des Europabeauftragten.

Im erweiterten Vorstand arbeiten Dr. Ralf Anacker aus Kelkheim, Dr. Andreas Graf Gatterburg aus Hattersheim am Main, Adriano Jugl aus Sulzbach, Achim-Peter Klein aus Hofheim am Taunus, Daniel Knais aus Hochheim am Main, Dr. Michaela Kriegelstein aus Kelkheim, Eske Mayer aus Hofheim am Taunus, Zino Miserre aus Bad Soden am Taunus, Arnim-M. Nicklas aus Sulzbach, Marvin Schopf aus Kelkheim und Frederick von Sternheim aus Eschborn mit. Michaela Kriegelstein ist zudem Mitglied der FDP-Fraktion im Kreistag.

Marcel Wölfle zog in seinem Bericht Bilanz der vergangenen Wahlkämpfe im Kreis. „Wir sind im Main-Taunus-Kreis fest verankert und tragen Verantwortung – im Kreistag ebenso wie in den Städten und Gemeinden. Was wir dort für die Menschen erreichen, wollen wir künftig deutlicher zeigen. Darauf bauen wir bei der Landtagswahl 2028 auf“, sagte Wölfle. Bei der Kreistagswahl erreichte die FDP 6,1 Prozent der Stimmen und ist seitdem weiterhin Teil der Koalition mit CDU und SPD.

freenet
BLACK WEEK
HANDYTARIF
50 GB
100 Mbit/s · Allnet Flat
€ 0 Anschlusspreis
mtl. nur € 14.99*
€ 34,99
Jetzt scannen oder anrufen
freenet.de/deals
Oder im freenet Shop in Deiner Nähe
Tel.: 040-555541442*
*Mo.-Fr.: 08:00 - 20:00 Uhr, Sa. 09:00-18:00 Uhr
Gilt bei Abschluss eines freenet Mobilfunkvertrags im Tarif Allnet Flat 50 GB im Telekom-Netz. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate, Kündigungsfrist 1 Monat zum Laufzeitende. Danach unbefristet und jederzeit mit einer Frist von einem Monat kündbar. Die inkludierte Internet Flat gilt für nationalen Datenverkehr im Mobilfunknetz der Telekom. Bis zu einem Datenvolumen von 50 GB in einem Abrechnungszeitraum max. erreichbare Geschwindigkeit von 50 Mbit/s im Download und 10 Mbit/s im Upload unter optimalen Bedingungen (u.a. abhängig von Ihrem Endgerät und Ihrem Standort) bereit, danach wird die Geschwindigkeit im jew. Monat auf max. 64 kbit/s (Download)/ 64 kbit/s (Upload) beschränkt. Standard-Inlandsgespräche in alle deutschen Netze sind inklusive. Ausgenommen sind bspw. Service- und Sondernummern und alle Rufnummern, auf die eine Weiterleitung durch einen externen Dienstleister erfolgt. Taktung 60/60 Sek. In der SMS Allnet Flat ist der kostenlose Versand inländischer Standard-SMS (maximal 160 Zeichen) in alle deutschen Netze enthalten. Das Angebot gilt nicht für den Massenversand von SMS. Dieser Tarif bietet die Möglichkeit ein kostenloses Datendepot über die App oder den Online-Service zu buchen und anschließend über pass.telekom.de zu aktivieren. Alle angegebenen Preise enthalten die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer.
Weitere Infos unter www.freenet.de Anbieter: freenet DLS GmbH, Hollerstraße 126, 24782 Büdelsdorf

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100 % seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100 % seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Kaufe Ihre Briefmarken, Münzen, alte Bücher, Ansichtskarten, alte Briefe usw. auch ganze Sammlungen, zahle bar. Tel. 06074/6981962

Herr Gianni kauft: Pelze u. Lederjacken – bis zu 6.000,- €, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silber, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, Bleikristall, Modeschmuck, Ferngläser, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Gardinen, Röhrenfernseher, Perücken, Zink, Möbel, Tafelsilber und vieles mehr! Wir zahlen absolute Höchstpreise! Barzahlung direkt vor Ort, kostenlose Begutachtung u. Wertschätzung, kostenlose Anfahrt diskret u. zuverlässig. Tel. 0163/1676776

Wir kaufen ihre gebrauchten Reha- und Pflegehilfsmittel an mit bis zu 50 % Aufpreis. Gesucht werden Hörgeräte, Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, therapeutische Bewegunggeräte, Badewannenlifter, Aufrichthilfen u.v.m. Ankauf erfolgt transparent und fair, ein Anruf genügt, Frau Weiss: Tel. 06003/8281415 0163/2363550

Frau Monika kauft an: aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung und Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/15029593

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria u. Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Münzsammler sucht Nachlass, Sammlungen Europa und USA, auch Banknoten und Urlaubsmünzen. Tel. 069/21932847

Suche alte Bücher, Erstausgaben, Landkarten, Ferngläser und Jadgtrophäen. Tel. 0163/8117636

AUTOMARKT

VW T-Cross 1.0 TSI DSG Life, EZ 09/2019, TÜV 09/2028, Blau-Makena-Türkis Met., 58.085 km, 116 PS, EUR-6, Benzin, Aut.-Getr., Stoffsitze, 1-Hand, privat, unfallfrei, FP 8.900,- €. albertmev@gmx.de Tel. 01573/5982235

Hyundai i20, 5trg. 151T km, 77 PS, EZ 3/2012, TÜV 9/28, NSW, EFH, eAsp., Parkassist.,CD/R, NR, ZV, Allwetter Rf., 2. Hd., schwarz met., gut gepflegt, VB 2.900,- € Tel. 0152/51950605

Ford Galaxy zu verkaufen, Baujahr 2012, 170.000 km, TÜV neu seit Mai, Querlenker im Mai erneuert, je ein Satz Sommer- und Winterräder, 7.100,- € VB, Kontakt: Tel. 0173/3115201

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160·www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Hobbyschrauber sucht PKW, LKW, Wohnwagen, ob hoher Kilometerstand, Unfallschäden, ohne TÜV oder im nicht fahrbereiten Zustand. Ankauf von jeglichen Fahrzeugen, ob fahrbereit oder nicht. Einfach melden: Tel. 0163/1676776

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Tiefgaragenplatz für PKW in Kelkheim-Mitte, Fischbacher Straße, zu vermieten. Näheres unter: Tel. 06195/9878625

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

Noch keine Winterreifen! B180 4 Bridgestone 205/55R16 91H M+S, nur 1.500 km gefahren mit Alufelgen, 800,- €. Tel. 0179/5239514

KENNENLERNEN

Weihnachts-Singletreff (gemischte Gruppe) 60 + am 15.12.2026 um 19:00 Uhr in HG Infos: Tel. 0151/22255286

PARTNERSCHAFT

Hallo, hier ist Helga, Renterin, Witwe, etwas über 80 Jahre, für alles offen. Suche einen Herren mit dem ich noch viel unternehmen kann. Am besten Sie rufen mich an. Tel. 0157/33320204

Mein Angebot an Klassefrau. Gentleman, 59, smart, dominant und lebensklug bietet solventer, großzügiger und leicht devoter Frau feste Partnerschaft, ggf. Heirat. Habe kein Vermögen, dafür Power und Geist. Ihre ausführliche Bewerbung sowie mehrtägige Hotel-Einladung zum Kennenlernen an: Chiffre VT 01/48

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Liebe auf den zweiten Blick erkennt nur, wer auch mit dem Herzen gut sieht! Bist Du Kopf- oder Bauchmensch? Er 76/175, ist natürlich ideen- u. humorlos, weder Arnold Schwarzenegger, noch Glöckner v. Notre-Dame. Suche nicht Taylor Swift, aber eine Frau mit altersgerechter Eleganz, Stil und Esprit, die gerne gemeinsame Aktivitäten hätte. Die Frage ist, lieber Komödie als Tragödie? Lieber leichte Musik als Wagner? Lieber Dackel als Schäferhund? Lieber Hummer als Hamburger? Lieber Optimistin oder Pessimistin? Lieber spontan oder später? Lieber neugierig oder eher desinteressiert? Dann schreibe mit Foto an: felix60385@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Bildhübsche Witwe Bettina vom Lande 63 J. fühle mich sehr allein, habe ein ruhiges sanftesWesen mit großem Herz. Bin eine prima Hausfrau, kann gut kochen und mache mich gerne schick für Dich. Warte voller Sehnsucht auf deinen Anruf **015127186363 mehr Singles ü.Marc-Aurel.eu**

➤ **Anneliese, 73 J.,** bin genauso nett, wie ich aussehe, eine ausgezeichnete Köchin, gute Hausfrau u. Autofahrerin. Mein Weihnachtswunsch: Ein ebenso einsamer Witwer bis 83 J. Ob jeder in seinen eig. vier Wänden o. gerne auch gemeins. wohnen - Hauptsache wir haben uns lieb u. sind nicht mehr allein. pv **Tel. 0176-43646934**

Hübsche Witwe Heidrun 71J. mit weibl. Figur sehr gepflegt und modisch gekleidet suche einen Mann zum verwöhnen und Lieben. Bin eine prima Hausfrau und Köchin fühle mich nur sehr allein und einsam. Habe nur einen Wunsch bitte melde Dich für eine glückliche Zukunft zu Zweit. **ü.Pv Tel/sms 015209017440**

➤ **Kerstin, 62 J.,** schlank, mit langen Haaren, humorvoll u. bodenständig. Wahre Liebe bedeutet für mich, füreinander da zu sein u. das Leben miteinander zu teilen. Gerade in der Adventszeit ist das Alleinsein am schlimmsten. Bitte ruf üb. pv an, vielleicht wird unser schönster Weihnachtstraum ja wahr. **Tel. 0176-34498648**

Ich, Ute, 71 Jahre, (verwitwet und kinderlos), bin e. ganz liebe, freundliche, ehem. Sprechstundenhilfe, mit etwas vollbusiger Figur, bin ehrlich, zuverlässig und fürsorglich, fühle mich jedoch sehr einsam. Welcher nette Mann möchte mich kennen lernen pv? Bei Sympathie würde ich am liebsten zusammen ziehen. Bitte rufen Sie gleich an **Tel. 0157 – 75069425**

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

➤ **Rosi, 67 J.,** ordentl. Hausfrau u. begeisterte Köchin. Bin gut drauf, gesund, vielleicht etwas zu vollbusig. Ich suche einen soliden Mann mit inneren Werten, mit dem ich mich gut verstehen kann. Möchten Sie mit mir glücklich sein? Wenn die Chemie stimmt, können wir gerne auch zus. wohnen. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Erfolgreicher Stephan 41J. mit normaler Figur vollem Haar, bin sehr liebevoll, wertschätzend und humorvoll. Ich fühle mich sehr allein und suche eine liebevolle Frau für eine glückliche, treue Partnerschaft. Freue mich sehr darauf Dich kennen zu lernen. Melde Dich.ü.Pv Tel/sms **015259704747**

➤ **Keine Lust mehr auf Dating-Apps?** Persönliche Vermittlung für Singles ab 60. Individuell. Diskret. Persönlich. Kostenloses Erstgespräch - jetzt anrufen. pv **Tel. 06431-2197648**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Hallo, wir suchen eine Kinderbetreuung für unseren 0,5 Jahre alten Sohn von Februar bis inkl. März für 16 Stunden/Woche und ab April von 16 bis max. 19 Uhr. Genaue Absprachen gerne per Telefon/persönlich. Tel. 0163/4066384

IMMOBILIEN MARKT

Privat: Suche Reihenhaus oder Doppelhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Ein eigenes Stück Natur in Bad Homburg, 1.464 m² im Kirdorfer Feld, nahe Café Molitor/Hardtwald, Naturschutzgebiet, kein Bauland, 40.000,- €. Tel. 0179/6905276

Pärchen sucht Naturplatz! Wir suchen ein kleines Grundstück, eine Wiese oder ein Waldstück zur Erholung am Wochenende. Zustand und Größe sind egal - Hauptsache ein Platz für Abenteuer. Tel. 0176/70667308

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Immobilien jeder Art als Kapitalanlage. Schnelle u. seriöse Abwicklung. michaelpatry@gmx.de

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Privater Kapitalanleger sucht Mehrfamilienhaus zur Altersvorsorge. Tel. 0173/7231677

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Sanierte u. neu möblierte 2 Zimmerwohnung mit 45 m² in Kelkheim-Stadtmitte von privat für 199.000,- € zu verkaufen. kelkheim2026@gmx.de

Kronberg St./am Park, schöne Lg., ETW 120 m², TG, VB 520 T €, Info/Kontakt: ohne-makler.net/immobilie/469420/

MIETGESUCHE

Suche in Oberursel Bommersheim einen trockenen Keller oder Garage zum Mieten, um Akten und Unterlagen zu deponieren. Tel. 0152/26940069

4 köpfige Familie sucht Mietwhg. (4 ZKB) in Friedrichsdorf. Tel. 0176/60001706

Familie mit Kind 7 J. sucht schöne 3 - 4 Zi. Whg. für längerfristig in Königstein. Tel. 06174/6394501

Münchner Studentin sucht möbl. Zimmer od. ZKB bis 400,- €, gerne bei Senioren. Tel. 01578/9705965

VERMIETUNG

Oberursel 5-Zi-Wohnung, 106 m², 3. St, Aufzug, Balkon, nahe Zentrum + U-Bahn, ab Dez./Jan., 1.600,- € + NK. Tel. 0172/6750293

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Über Weihnachten mit der Familie nach Bad Hindelang im Allgäu? Fewo auf 2 Ebenen, 70 m², modern und sehr gut ausgestattet, sep. Küche, Eltern- und Kinderschlafzimmer, Gäste-WC, Einzelgarage, ruhig und zentral gelegen, sehr gute Infrastruktur, Bad Hindelang Plus Karte incl., von privat über Weihnachten und Silvester noch frei. Weitere Infos gerne unter: Tel. 01575/4289712

NACHHILFE

Probleme mit Mathe oder Physik? Prom. Physiker mit viel Nachhilfeerfahrung kann helfen. Kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige u. deutschsprachige Haushaltshilfe in Falkenstein gesucht. Tel. 0163/5555351

Verwalter für ein Miethaus mit 8 Parteien in Kronberg-Oberh. gesucht. michel.otterbein1@Freenet.de

Tüchtige Haushaltshilfe in Kö-Falkenstein, 1 x p. W., 4 - 5 Std, Deutschk.+ Minijob erf., PKW sinnvoll, evtl. bitte auf Q sprechen. Tel. 0163/2482575

Suche nette, zuverlässige Reinigungskraft 1 x wöchentlich in Mammolshain. Tel. 06173/2942

Allround Handwerker auf 600,- € Minijob Basis für Kleinreparaturen gesucht. minijobhandwerker@gmx.de

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz + Montagearbeiten, sauber, gründlich, zuverlässig. Faire Preise. Tel. 0174/8332476

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Allround Handwerker, Parkettverlegung, Trockenbau, Malerarbeiten, Sanierung, Türen- und Fenstermontage, Küchenbau, neue Treppen und alte Treppensanierung. Tel. 0176/87890331

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Gartenpflege u. Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln), Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Zuverlässige und gründliche Reinigung für zu Hause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Renovierungen aller Art: Fliesen legen, Trockenbau, Sanitärarbeit, Parkett und Laminat, tapezieren, Maler- und Fassadenarbeiten, Pflasterarbeit. Qualitativ, schnell und zuverlässig. Tel. 0157/38136689

Sorgfältige, nette Frau mit Erfahrung sucht Stelle zum Putzen oder Bügeln, für mindestens 3 Std. Tel. 0176/17520340

Deutsche Putzfrau sucht Beschäftigung für jeden zweiten Freitag, ca. 4 Std. in Oberursel und Umgebung. Biete solide Arbeit. Tel. 0162/1579223

Sehr erfahrene Fr. sucht Job (30,- € Std.) mit exzellenten Kochkünsten u.v.m. in privat 1 - 2 P. gehobenen HH, auch Betreuung + Begleitung für renommierten ältere Menschen, mit FS. Kl. 3. Tel. 0157/79216747

Handwerker kann Dach, Fassade und Dachrinne reinigen und streichen, Laubentfernung, Abdichtung u.s.w. Tel. 0170/5874211

Ich bin ein motivierter Jugendlicher und helfe gerne bei Gartenarbeiten, Einkäufen, Hausarbeiten, aufräumen und vielem mehr. Ob regelmäßig oder einmalig, ich bin flexibel und freue mich über Ihre Nachricht. Tel. 0176/63221892

Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe. Zuverlässige Dame (57) sucht eine Stelle als Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe: Unterstützung für tägliche Einkäufe, kochen, Arztbesuche sowie allg. Haushaltsaufgaben. Gerne nach Absprache. Mehrjährige Erfahrung, flexible Arbeitszeiten, mobil durch eigenen PKW, Kontakt: Tel. 0157/73331084

Biete Haus-, Büro- und Praxisreinigung an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

RUND UMS TIER

Bailey sucht seine Hunde-Oma! Unser Mini-Labradoodle (11 J., ca. 15 kg) ist sehr lieb und gut erzogen. Für unsere Urlaube wünschen wir uns eine herzliche, hundeerfahrene Dame, gern im Ruhestand, aus Oberursel oder Nähe, bei der Bailey sich wie zu Hause fühlen darf. Tel. 0173/3655889

House- u. Dogsitting. Ehemalige Königsteinerin bietet liebevolle Hundebetreuung mit Übernachtung im Zuhause der Besitzer sowie zuverlässige Hausbetreuung während Ihrer Abwesenheit. Langjährige Erfahrung mit großen Hunden. Beste Referenzen vorhanden. dogsitter24@gmx.de

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Hilfe bei Smartphone, Tablet oder PC - verständlich erklärt! Ich unterstütze Sie geduldig beim Umgang damit - ganz in Ihrem Tempo. Egal ob WhatsApp, E-Mail, ChatGPT, ELSTER, Internet oder Geräteeinrichtung. Persönlich bei Ihnen vor Ort. Freundlich und zuverlässig! Jetzt unverbindlich Anrufen: Tel. 06173/3970860

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

VERKÄUFE

Alpenlaendl. Krippen wegen Aufgabe billig zu verkaufen, teilw. mit Figuren, alles Unikate, Bd. Hbg. Tel. 06172/390152

Rollator Maidecare für Senioren, neu, faltbar und leicht, mit Rückenlehne und Aufbewahrungstasche, höhenverstellbarer Sitz und Griffe, schmal für Wohnung. HG-Dornholzhausen. Tel. 06172/937300

Verkaufe Statue Madonna mit Baby, geschnitzt Kirchbaum, 60 cm hoch, an Selbstabholer, 120,- €. Tel. 0162/1787668 uhersko67@yahoo.com

VERSCHIEDENES

Fensterputzer bietet seine Dienste an, auch sonntags, schnelle Ausführung. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen u. Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg u. nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Suche Silbermedaillien u. Münzen international (Dollar, Schilling, Kanada etc.) für die Münzsammlung meines Neffen. P.S. Zahle fair. Bei Interesse: Tel. 0174/5891930

Sie suchen einen neuen Job?
Sie suchen ein neues Zuhause?

Werden Sie selbst aktiv und teilen es denen mit, die Ihnen ein entsprechendes Angebot machen können.
Die Gesuche-Rubriken in unserem Kleinanzeigenmarkt sind dafür ein viel gelesener Ort.

Noch Fragen?
Unter **06174 9385-0** helfen wir Ihnen gerne weiter!

Private Kleinanzeige

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

und/oder Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE _____
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 18,00 €
❍ bis 5 Zeilen 20,00 €
❍ bis 6 Zeilen 22,00 €
❍ bis 7 Zeilen 24,00 €
❍ bis 8 Zeilen 26,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

STELLENMARKT

amend

amend rechtsanwälte ist eine wirtschaftsrechtlich ausgerichtete Kanzlei mit Schwerpunkt Insolvenzrecht. Für unseren Standort in Kronberg suchen wir eine/n Kollegin/Kollegen als

Büro-/Schreibkraft (m/w/d) in Voll-/Teilzeit

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Schreiben nach Diktat, eigenständige Erstellung von einfacher Korrespondenz, Eingabe von Stammdaten, Vorbereitung von Berichten, Schriftsätzen und sonstigen Schreiben an das Gericht, Korrektur von Dokumenten und Überprüfung von Anlagen,
- Erstellung einfacher Tabellen,
- Sichtung der Korrespondenz, Verschlagwortung von Dokumenten und Ablage,
- Übernahme organisatorischer Aufgaben,
- Entgegennahme von Telefonaten, Erstellung von Telefonnotizen,
- Wahrnehmung von allgemeinen Sekretariatsaufgaben,
- Unterstützung verschiedener Bereiche bei allgemeinen Aufgaben.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung im Büro wären wünschenswert,
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und idealerweise mit Winsolvenz und LEXolution.DMS,
- Formulierungstalent und sichere Beherrschung von Grammatik, Orthographie und Interpunktion,
- Präzise und strukturierte Arbeitsweise, Teamgeist, Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein.

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung und ein kommunikatives und lösungsorientiertes Team.

Bewerbungen von „Wiedereinsteigern/Wiedereinsteigerinnen“ stehen wir positiv gegenüber.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an: **bewerbung@ra-amend.de**.

amend rechtsanwälte
Minnholzweg 2b • 61476 Kronberg im Taunus
www.ra-amend.de

FAHRDIENST
gesucht – für die Beförderung der Tagespflegegäste vom Haus Amun-Re suchen wir Sie, den/die nette/n Kollegen/in, zur Komplettierung unseres Fahrdienstteams. Bei guter Bezahlung Beschäftigung in Teilzeit oder Minijob möglich.
Ansprechpartnerin:
Marita Stork
Tel. 06195 9619419


Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit - Jobs - Stellen - Arbeit -

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

ZFH in Ruhelage von Friedberg
741 qm Sonnengrd., 177 qm WFL, 2 gepflegte Wohnungen, Ausbaureserve im Dach. Für nur **630.000,– €** inkl. EBK und 2 Garagen.
Energiebedarf 207,2, Gas, Klasse G, Bj. 1965
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Luxus-2-Zi.-Wohnung Königstein
Neuwertig, 80 qm, großer Sonnenbalkon, FBHZG, Aufzug, kleine Einheit für nur **439.000,– €** inkl. Carport.
Bj. 2023, Bedarf 14,3, Klasse A+, Wärmepumpe
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bad Soden-Ruhelage
Schicke 3 Zi.-Wohnung, 81 qm Wfl., großer Sonnenblk. mit Blick ins Grüne. Großer Wohnbereich, Kamin für nur **364.000,– €** inkl. TG-Platz.
Bj. 1991, Verbrauch 125,9, Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein-Waldrandlage
REH mit knapp 100 qm Wfl., sonniges Grundstück, große Garage für nur **398.000,– €**.
Bedarfsausweis Klasse F, 195 kwh,
Bj. 1972, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Grüne Dächer: Energieeffiziente Lösungen für Eigentümer

Vorteile der Dachbegrünung
Begrünte Dächer wirken als zusätzliche Isolationsschicht, die im Sommer kühlend und im Winter wärmend wirkt. Dies reduziert den Energiebedarf für Heizung und Kühlung. Darüber hinaus trägt die Pflanzenwelt auf dem Dach zur Verbesserung der Luftqualität und zur Reduzierung der städtischen Hitzeinseln bei.

Planung und Installation
Bei der Planung eines grünen Dachs sollten Eigentümer verschiedene Faktoren berücksichtigen, einschließlich der Tragfähigkeit des Dachs und der Wahl der geeigneten Pflanzenarten. Es ist ratsam, sich von Fachleuten beraten zu lassen, um sicherzustellen, dass das Dach sowohl funktional als auch nachhaltig ist. Die Installation erfolgt in mehreren Schritten, beginnend mit der Abdichtung des Dachs, gefolgt von der Verlegung von Substratschichten und der Pflanzung selbst.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: immonewsfeed Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Gesprächsangebot „SinnLos!?“ für Jugendliche gestartet

Main-Taunus (bs) – Der Sachausschuss Jugend der Pfarrei Heilig Geist am Taunus hat das Projekt „SinnLos!?“ ins Leben gerufen.
Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren und soll einen Raum für Gespräche zu Themen wie Glauben, Politik oder die persönliche Zukunft bieten. Im Fokus stehen der Austausch auf Augenhöhe und die Möglichkeit, eigene Gedanken einzubringen.
Die Treffen finden sonntags von 17.30 bis 19 Uhr im ersten Obergeschoss des Gemeindezentrums in der Eschborner Straße 2A in Sulzbach statt (Termine entfallen während der Ferien und an langen Wochenenden). Angesprochen sind Jugendliche, die gemeinsam Fragen rund um das Leben und die Gesellschaft diskutieren möchten.
Weitere Informationen sind per E-Mail an a.cordes-leick@heilig-geist-am-taunus.de erhältlich.

Bad Sodener Woche
Anzeigen-annahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Kostenlose Parkhausnutzung an den Adventswochenenden

Bad Soden (bs) – Weihnachtsgeschenke in Ruhe einkaufen ohne stressige Parkplatzsuche: An allen vier Adventswochenenden ist die Nutzung des Parkhauses am Bahnhof von Freitagmittag, 12 Uhr, bis einschließlich Montagmorgen, 8 Uhr, kostenfrei. Damit lädt die Stadt dazu ein, den Weihnachtseinkauf ganz entspannt vor Ort zu erledigen.
Zahlreiche Geschäfte sind von dort aus bequem zu Fuß erreichbar. Und wer nach dem Einkaufsbummel eine kleine Pause einlegen möchte, findet in den Cafés der Stadt Gelegenheit zum Aufwärmen und Ausruhen.



Foto: Stadt Bad Soden

„Winter-Rundgang“: Kostenfreies Rallyeheft im Opel-Zoo

Taunus (bs) – Zum 1. Advent, ab Samstag dem 28. November, erhalten die Zoobesucher an den Kassen im Opel-Zoo das Rallyeheft „Winter-Rundgang“. Es führt zu zwölf Stationen auf dem Zoogelände, an denen insgesamt 24 Fragen zu beantworten sind, die mit Tieren, Winter, Advent, Weihnachtsgeschichten und -bräuchen zu tun haben. Die Stationen sind festlich geschmückt und an den dort aufgestellten Tannenbäumen finden die heimischen Vögel in der kargen Jahreszeit ausreichend Futter. Die Zoobesucher haben an diesen Futterplätzen gute Beobachtungsmöglichkeiten: Welche Vogelarten sind besonders keck, welche eher scheu, welche dulden keine Mitesser, welche lieben die Gesellschaft der Artgenossen… Und wenn alle Rallyefragen des Winter-Rundgangs richtig beantwortet wurden, so ergeben sich Lösungswörter, die auch mit dem regen Vogeltreiben zu tun hat: Neben Meisen, Rotkehlchen, Kleibern und sogar Buntspechten ist es vor allem die Familie der Finken, die das Futterangebot nutzt. So sind Feld- und Haussperlinge sowie Buchfinken zu sehen. Gesucht sind in der Rallye die Namen drei weiterer Finken.
Das Rallyeheft ist kostenfrei an den Zookassen erhältlich. Es eignet sich für Familien und Einzelbesucher, junge und ältere Zoobesucher.
Auch der Zooshop in der großen Kassenhalle am Haupteingang ist auf Winter und Weihnachten eingestellt und hält ein Sortiment bereit, bei dem man sicher für das eine oder andere Weihnachtsgeschenk fündig wird: Ob kuschelige Mützen für Kinder und Erwachsene, ob zahlreiche Kuscheltiere oder verschiedene Flipkins gegen Stress, ob Bücher, auch spezielle Weihnachtsbücher, ob Schneekugeln, Plätzchenausstecher, Trinkflaschen, Schmuckstücke für Kinder, … Tierbilder zieren fast alle Angebote. Auch die mit einem Bild des Elefanten-Jungtiers „Kaja“ gestalteten Eintrittsgutscheine sind beliebte Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenke.



Eine Station auf dem Winter-Rundgang.
Foto: Archiv Opel-Zoo

RMV macht sich stark für das Deutschland-Ticket

Rhein-Main (kez) – Das Deutschland-Ticket bekommt Rückenwind aus dem Rhein-Main-Gebiet: Der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) hat gemeinsam mit sieben weiteren großen Verkehrsverbünden eine bundesweite Marketingkampagne für das Ticket gestartet. Auch im RMV-Gebiet soll damit stärker ins Bewusstsein gerückt werden, welche Möglichkeiten das seit 2023 geltende Angebot für Bus- und Bahnfahrer bietet.
Die Kampagne ist seit heute online und auf Plakatflächen in den beteiligten Verbundgebieten zu sehen. Die Motive sind dabei jeweils an das Erscheinungsbild der einzelnen Verkehrsverbünde angepasst. So wirbt auch der RMV in seinem regionalen Design für das Deutschland-Ticket.

Gemeinsam über Verbundgrenzen hinweg

Hinter der Aktion steht die sogenannte „Verbünde-Allianz“. Ihr gehören neben dem RMV der Hamburger Verkehrsverbund (hvv), der Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV), der Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (VBN), der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS), der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR), der Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein (NAH.SH) und der Nordhessische VerkehrsVerbund (NVV) an.
Für RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat zeigt die gemeinsame Kampagne, wie wichtig die Zusammenarbeit der Verkehrsverbünde inzwischen geworden ist. Gerade beim Deutschland-Ticket, das über die Grenzen einzelner Verkehrsverbünde und Bundesländer hinweg gilt, sei eine gemeinsame Verständigung besonders wichtig. Die Kampagne sei deshalb auch ein Zeichen dafür, „wie wichtig das Deutschland-Ticket für die Mobilität unseres Landes geworden ist“.
Die acht Verbünde wollen mit ihrem Zusammenschluss zugleich ein Zeichen für eine engere Zusammenarbeit setzen.

Neue Öffnungszeiten für das Standesamt

Bad Soden (bs) – Um die Aufgaben im Standesamt künftig besser zu bündeln und gleichzeitig einen verlässlichen Service für die Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen, passt das Standesamt zum 1. Dezember seine Öffnungszeiten an.
Künftig ist das Standesamt montags bis donnerstags jeweils von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet. Zusätzlich gibt es dienstags eine Nachmittagssprechzeit von 14 bis 16 Uhr. Freitags finden künftig grundsätzlich Eheschließungen statt; reguläre Sprechzeiten werden an diesem Tag nicht mehr angeboten. Für 2026 sind die „Traufreitage“ bereits ausgebucht. Neben den regulären Trautagen können im neuen Jahr von März bis Oktober jeweils einmal im Monat Eheschließungen an einem Samstag angeboten werden.
Die neuen Öffnungszeiten ab dem 1. Dezember im Überblick:

Montag: 8.30 bis 12 Uhr
Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12hr
Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr
Freitag: Trauungen, keine regulären Sprechzeiten

Termine außerhalb der Öffnungszeiten können weiterhin nach vorheriger Vereinbarung ermöglicht werden. Für Paare, die sich 2027 das Ja-Wort geben möchten, bleibt das Standesamt flexibel: Bereits bestätigte Trautermine behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit. Auch individuelle Terminwünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Eheschließungen in Sulzbach finden weiterhin in Abstimmung mit der dortigen Gemeindeverwaltung statt.

Veränderung im Magistrat



Stadtverordnetenvorsteherin Dorothée Fink, das neue Magistratsmitglied Michael Hoffmann (Mitte) und Bürgermeister Dr. Frank Blasch
Foto: Stadt Bad Soden

Bad Soden (bs) – Im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung erfolgten personelle Veränderungen innerhalb der BSB (Wählergemeinschaft Bad Sodener Bürger). Bernhard Köcher ist aus persönlichen Gründen aus dem Magistrat ausgeschieden.
Als Nachfolger rückt Michael Hoffmann in das Gremium nach. Er wurde im Rahmen der Sitzung in sein Amt eingeführt, verpflichtet, ernannt und vereidigt. Durch diesen Wechsel wurde auch ein Platz in der Stadtverordnetenversammlung frei. Diesen übernimmt künftig Thomas Czinkota (ebenfalls BSB).

Vorlesen im Advent in der Stadtbücherei

Bad Soden (bs) – Wenn es draußen winterlich wird und Weihnachten immer näher rückt, ist die Zeit für gemütliche Geschichten gekommen. Auch in diesem Jahr lädt die Stadtbücherei Bad Soden am Taunus wieder zum beliebten Vorlesen im Advent ein.
An vier Samstagen wird um 11 Uhr in der gemütlichen Leseecke im Erdgeschoss der Stadtbücherei vorgelesen.
Im Anschluss an jede Lesestunde wird gemeinsam gebastelt – so entstehen nicht nur schöne Erinnerungen, sondern vielleicht auch die eine oder andere kleine Weihnachtsdekoration.
Die Stadtbücherei freut sich auf viele kleine und große Zuhörerinnen und Zuhörer.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte kommen einfach vorbei!

Die Vorlesetermine im Überblick

Samstag, 28. November: Bürgermeister Dr. Frank Blasch liest „Der kleine Ritter Trenk feiert Weihnachten“ von Kirsten Boie.
Samstag, 5. Dezember: Brigitte Weinberger liest „Ein wundervoller Weihnachtsschlitten“ von Annette Amrhein.
Samstag, 12. Dezember: Wolfgang Heidecke liest „O Pannenbaum“ von Anne Hofmann.
Samstag, 19. Dezember: Dr. Christiane Schalles liest „Es weihnachtet im Winterwald“ von Sylvain Zorzin.

Sammeln, kleben, tauschen: Das HSG-Stickeralbum

Altenhain/Neuenhain (bs) – Gemeinsam mit Stickerstars hat die HSG Neuenhain/Altenhain eine ganz besondere Aktion gestartet: Der Verein hat jetzt ein eigenes Stickeralbum! Seit Anfang November kann im Rewe-Markt in Neuenhain ein Stickeralbum erworben werden, in dem Spielerinnen und Spieler, Trainer und andere Vereinsmitglieder als persönliche Sammelsticker verewigt sind. Eine tolle Aktion für die gesamte HSG-Familie und natürlich alle Handballfans.
Das Sammelalbum und die dazugehörigen Sticker gibt es ebenfalls beim Rewe-Markt in Neuenhain. Die Sammelaktion läuft bis zum 16. Januar. In dieser Zeit heißt es: Sticker sammeln, einkleben und doppelte tauschen, damit das Album voll wird!

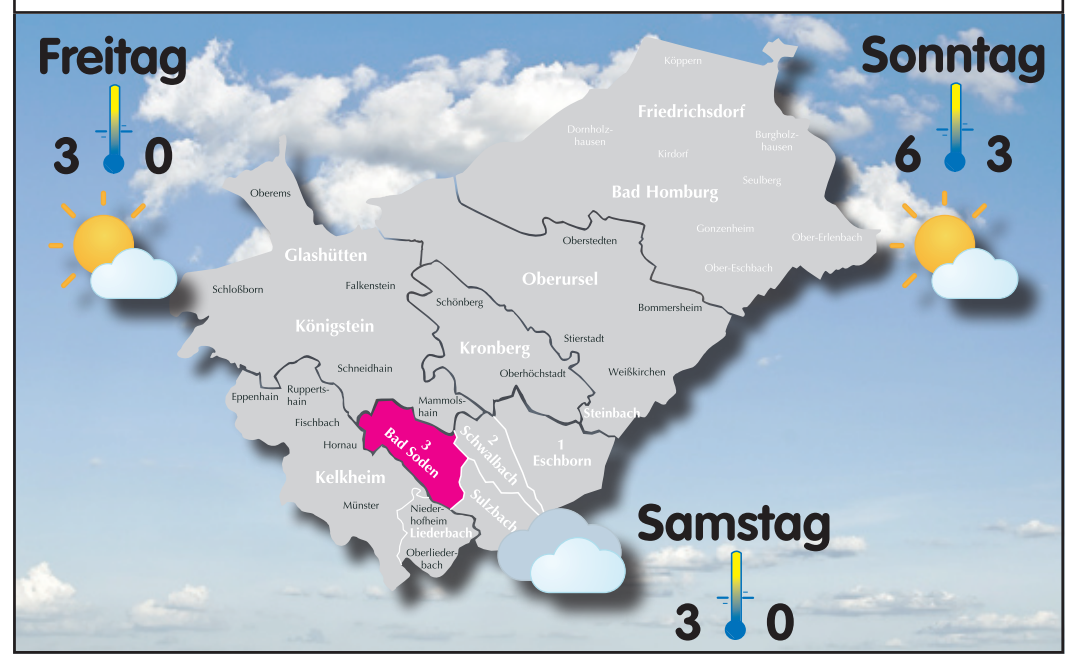




Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DA:SA:COM
Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice

Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de



Dezentrale Verbraucherberatung erweist sich als erfolgreiches Projekt

Hessen (bs) – Nach drei Monaten Projektlaufzeit zieht die Verbraucherzentrale Hessen eine erste Zwischenbilanz des mit Landesmitteln aufgesetzten Projektes Dezentrale Verbraucherberatung.
Bis zum 7. Dezember bietet sie zusätzliche kostenlose Online-Vorträge an.
Anmeldungen auf verbraucherzentrale-hessen.de/veranstaltungen.

Online-Vorträge

Freitag, 27. November, 14 bis 15.30 Uhr – Energiekosten im Blick
Montag, 7. Dezember, 18 bis 19 Uhr – Private Altersvorsorge, neue Chance nach der Reform

Hotlines

Die fünf zusätzlichen **kostenfreien Hotlines** sind bis zum Jahresende zu folgenden Zeiten erreichbar:

1.) Reform der Altersvorsorge, Immobilienfinanzierung und Anschlussfinanzierung
Telefon 069 971940-188
Montag, 10 bis 12 Uhr und Freitag, 10 bis 12 Uhr
2.) Betrug und Täuschung über Telefon und Internet
Telefon 069 971940-187
Mittwoch, 14 bis 16 Uhr
3.) Glasfaserausbau und Telekommunikation
Telefon 069 971940-186
Montag, 10 bis 12 Uhr und Donnerstag, 12 bis 14 Uhr
4.) Energiepreise
Telefon 069-971940-185
Montag, 10 bis 12 Uhr und Freitag, 10 bis 12 Uhr
5.) Gesundheit
Telefon 069 971940-184
Montag, 12 bis 14 Uhr und Mittwoch, 14 bis 16 Uhr

Woche der Abfallvermeidung: Kreis informiert in neuer Broschüre

Main-Taunus (bs) – Als Beitrag zur „Europäischen Woche der Abfallvermeidung“ hat der Kreis eine neue Broschüre mit Tipps zu nützlichen Adressen, Angeboten und Informationsquellen zusammengestellt.
Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, steht die Woche unter dem Motto „Ressourcen wertschätzen. Bewusst entscheiden!“. Sie will darauf hinweisen, wie durch Abfallvermeidung die Umwelt spürbar entlastet werden kann.
Die Broschüre nennt Standorte, Kontakte und Termine der Repair-Cafés im Kreis. Dort helfen Ehrenamtliche dabei, defekte Alltagsgegenstände zu reparieren. Die Übersicht verweist außerdem auf das Sozialkaufhaus „Tisch & Teller“ in Flörsheim, die DRK-Kleiderläden „VielfachSchön“ und die fairkauf-Läden der Caritas.
Wie Wiederverwendung funktioniert, zeigt „Tisch & Teller“. Das Sozialkaufhaus nimmt gut erhaltene Möbel, Geschirr, Haushaltswaren und Bücher als Spenden an. Die Mitarbeitenden prüfen die Waren und verkaufen sie günstig weiter. Einkaufen können alle, unabhängig vom Einkommen. Das Kaufhaus verzeichnet 80 bis 100 Verkäufe pro Öffnungstag. Rund acht Tonnen Gebrauchtwaren pro Woche finden dort eine weitere Verwendung.

Die Broschüre liegt im Landratsamt in Hofheim aus. Auf der Internetseite des Kreises stehen die Broschüre zum Herunterladen und weitere Informationen zu den Angeboten bereit (https://www.mtk.org/repair-cafes-und-nachhaltige-einkaufsmoeglichkeiten).

Nach dem ZDF-Prinzip „Bares für Rares“
jetzt in der Antik Galerie Wagner
– der Partner für Schmuck & Co.



BARES FÜR WA(H)RES – AKTION

SAMSTAG	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
28. November	30. November	1. Dezember	2. Dezember	3. Dezember	4. Dezember

Nutzen Sie diese einmalige Chance!
Kostenlose Wertschätzung
und Barankauf vor Ort.

Sofort Bargeld

Kostenlose Bewertung vor Ort

ANKAUF VON
Schmuck | Gold | Silber
Marken-Uhren | Münzen & Barren
Besteck & Zinn | Zahngold | Ledertaschen

Schmuck-Reparaturen aller Art
Goldschmiede-Arbeiten



WAGNER ANTIKGALERIE

Klosterstraße 1 • 61462 Königstein im Taunus
Parkmöglichkeiten vor Ort
Tel. 06174 9528434 • Mobil 0176 60431216
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

WAGNER ANTIKGALERIE